



DRENSTEINFURT
Seine Premierenfahrt unternimmt das „Drensteinfurter Sommer Camp“ (DSC) im Juli 2015. SEITE 2



SENDENHORST
„Vor der Wand“ heißt eine Ausstellung, die am Donnerstag im St. Josef-Stift eröffnet wird. SEITE 8



SPORT
Die Tennis-Vereinsmeister des TC Drensteinfurt und der DJK GW Albersloh stehen fest. SEITE 7

Dreingau Zeitung

Mittwoch, 24. September 2014
109. Jahrgang / Nr. 76 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG UND DAVENSBURG

Das lokale Wetter

Mittwoch: Mix aus Sonne und Wolken, auch Regenschauer sind möglich, bis 16 Grad
Donnerstag: heute ebenfalls wechselhaft bei herbstlichen Temperaturen um 16 Grad
Freitag: vormittags neblig, dann bewölkt, abends sind Schauer möglich, bis 18 Grad



Hotel Restaurant



Mühlenstr. 14
48317 Drensteinfurt
ab 15.10.14
Montags Ruhetag

Cateringservice, Terrasse, Veranstaltungen

Ab sofort wöchentlich wechselnder Mittagstisch inkl. eines o,2 l Getränks. Diese Woche:

Bratwurst mit Wirsinggemüse und Kartoffeln Preis 9,90 €
Gemüseauflauf Preis 9,50 €

Gerne bieten wir Ihnen unsere Räumlichkeiten für Familienfeiern, Hochzeiten, Geburtstage und Beerdigungen an.

www.restaurant-rodeo.de

Hotel Restaurant



Mühlenstr. 14
48317 Drensteinfurt
ab 15.10.14
Montags Ruhetag

Cateringservice, Terrasse, Veranstaltungen

Silvesterparty im Rodeo mit DJ, Tanz, Buffet exkl. Getränke mit Feuerwerk 29 €

Telefonische Anmeldung unter:

Tel.: 02508 - 93 54 · Mobil: 0157 - 72 16 58 99
Fax: 02508 - 99 79 18 · restaurant-rodeo@web.de
www.restaurant-rodeo.de

Burg-Schule vor der Auflösung

Gemeinde Ascheberg erarbeitet Zeitplan

Davensberg • Die Burg-Schule steht vor dem Aus. Die Schülerzahl an der Förderschule ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gesunken. Mittlerweile unterschreitet sie die Mindestzahl

von 72 Schülern deutlich. Hauptamtsleiter Alexander Ruhe veröffentlichte im jüngsten Schul- und Kulturausschuss der Gemeinde besorgniserregende Zahlen. Insgesamt besuchen derzeit 61 Kinder die Förderschule in Davensberg. Davon gehen 18 in die zehnte Klasse. Sie werden im Sommer 2015 die Schule verlassen. Nachwuchs für die Schule gibt es dagegen kaum: Im Sommer verzeichnete die Burg-Schule nur zwei Neuanmeldungen. Ruhe geht daher davon aus, dass 2015 nur noch knapp 40 Schüler in der Burg-Schule lernen werden – zu wenig für einen Fortbestand.

Der Schul- und Kulturausschuss folgte der Vorlage der Verwaltung und beauftragte die Gemeinde mit der Umsetzung eines Zeitplans. „Das heute ist noch keine Entscheidung“, stellte Alexander Ruhe klar. Denn auf dem Weg zur Schließung muss sich die Gemeinde Ascheberg mit Nachbarkommunen absprechen, den Förderschulausschuss hören und Auflösungsbeschlüsse der beteiligten Gremien einholen. Der Rat könnte im Dezember einen Beschluss fassen.

Teilstandort

Dass die Burg-Schule – ohnehin schon die kleinste Förderschule im Umkreis von 60 Kilometern – von der Mindestgröße ausgenommen werde, sei unwahrscheinlich. „Ich gehe davon aus, dass langfristig nur Dülmen als Teilstandort gehalten werden kann“, so Ruhe. Spätestens 2017 werden wohl die letzten Burg-Schüler gehen müssen. Die Verwaltung will für die 20 Schüler, die durch das Auslaufen keinen Abschluss machen können, „individuelle Lösungen“ finden. • dz



Die Stars der Travestie



Was einmal klein gestartet ist, wird am Samstag, 15. November, mit einer großen Geburtstagsshow gefeiert: Im zehnten Jahr gastieren Jessica Ravell und ihre Freunde – besser bekannt als die „Stars der Travestie“ – nun bereits auf der Stewwerter Kleinkunstbühne. Jessica Ravell ist im Laufe der Jahre quasi schon ein Mitglied der Veranstalterfamilie Volkmar geworden und freut sich bereits brennend auf das Publikum hier. Und natürlich kommt Jessica nicht alleine nach Drensteinfurt: Zum ersten Mal ist Verwandlungskünstlerin Miss Patrizia mit von der Partie. Mit aufwändigen Kostümen, Federn und Strass will derweil Chris Collier die Zuschauer begeistern. Ebenfalls auf der Bühne stehen Big Mama und Ivy Star mit ihren unverwechselbaren Showacts. Einlass in die Festhalle Volkmar ist ab 18.30 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Die Show wird ab 16 Jahren empfohlen. Karten gibt es im Vorverkauf – unter Tel. (02508) 1434 oder online auf www.stewwerter-kleinkunstbuehne.de – für 19 Euro und an der Abendkasse für 22 Euro.

Fotos: pr

Der letzte Gottesdienst

Entwurmung der Rinkeroder Friedenskirche vollzogen / Bürger hielten Mahnwache

Rinkerode • Ein letztes Mal wurde am Sonntag in der Rinkeroder Friedenskirche Gottesdienst gefeiert. „Viele sind heute gekommen, um Solidarität zu zeigen. Das tut besonders dem Presbyterium gut“, erklärte Pfarrerin Annette Heger zu Beginn des Entwurmungsgottesdienstes.

Sie begrüßte neben den Gemeindegliedern auch Delegierte aus der Kirchengemeinde Hiltrup, Pfarrer Matthias Hembrock und Pastoralreferent Mechthild Döbbe aus der katholischen St. Regina-Gemeinde sowie Bürgermeister Carsten Grauwunder und Ortsvorsteher

Bernhard Stückmann. Die musikalische Begleitung des Gottesdienstes lag beim Posaunenchor der Martinskirche unter Leitung von Matthias Loszinky. Pfarrerin Heger machte

deutlich, dass es nun wichtig ist, gemeinsam neue Wege zu finden: „Alles hat seine Zeit, darauf vertrauen wir.“ „Es ist ein bisschen so wie eine Beerdigung, nur dass wir keinen Menschen beerdigen, sondern ein Gebäude“, sagte Superintendentin Meike Friedrich. Daher sei es gut, dass es niemand mache, der mit dem Herzen damit verbunden sei, erklärte sie den Grund, dass in diesem Fall sie die

Predigt hielt. Ein Gotteshaus habe immer den Anmut von Ewigkeit. Und bis vor einer Weile habe zu den Aufgaben eines Superintendents gehört, kirchliche Stätten einzuweihen. Doch nun käme es auch immer wieder zu Entwidmungen. „Doch Gott setzt nicht auf Steine, er setzt auf Menschen“, gab sie den Gläubigen mit auf den Weg.

Weiter nutzen

Zum Abschluss des Entwurmungsgottesdienstes wurden Gegenstände wie die Osterkerze und das Abendmahls-geschirr in einer Prozession aus dem Kirchenraum getra-

gen. Sie sollen in der Drensteinfurter Martinskirche weiter genutzt werden.

Nicht alle wollten das Schicksal der Friedenskirche so einfach hinnehmen. Eine Gruppe von gut 20 Rinkerodern, darunter viele direkte Anwohner, hielt vor und während des Gottesdienstes vor der Kirche eine Mahnwache ab. Mit Kerzen in die Hände hatten sie sich unter dem Glockenturm versammelt, um zum einen ihre Trauer zum Ausdruck bringen. Zum anderen aber auch um stillen Protest dagegen zu zeigen, dass die Friedenskirche, die viele Dorfbewohner – evangelische wie katholische – seinerzeit durch Spenden und ehrenamtliche tatkräftige Unterstützung mit aufgebaut hatten, nun aufgegeben wird. • bm

„Gott setzt nicht auf Steine, er setzt auf Menschen.“

Meike Friedrich

Termin

Auch die ev. Kirchengemeinde Wolbeck/Albersloh hat mit sinkenden Mitgliederzahlen und finanziellen Problemen zu kämpfen. Nun wird zu einer Gemeindeversammlung am Sonntag, 28. September, in die Christuskirche Wolbeck eingeladen. Im Vorfeld beginnt der Gottesdienst um 11.15 Uhr, es schließt sich um 12.30 Uhr die Versammlung im Beisein von Superintendentin Meike Friedrich an. Der vor einem dreiviertel Jahr eingesetzte Bevollmächtigtengremium möchte den Anwesenden die bisher erarbeiteten Pläne zur Gestaltung der Zukunft der Kirchengemeinde vorstellen. Das Konzept ist vom Kreissynodalvorstand des Evangelischen Kirchenkreises Münster schon im Grundsatz befürwortet worden.



Der Entwurmungsgottesdienst ging vielen Besuchern sehr nahe. Musikalisch untermauert wurde er vom Posaunenchor der Gemeinde. Foto: Moritz

Zimmermeister
HÖLZOFEN-BÄCKER
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 02508/9121

Trester-Vollkorn fein + saftig
reines Dinkelvollkorn mit 10% Apfeltrester aus eigenem Garten (Bio) und Naturjoghurt gebacken sehr saftig, sehr lange Frischhaltung durch den Trester
750 g 3,20 €

Kürbiswecken
saftiger Butterhefe-Quarkteig, Kürbisfleisch-Stückchen und Kürbiskernen
St. 0,85 €
2 St. im Angebot 1,50 €
Jeden Sonntag frische Brütchen von 8.00–11.00 Uhr!

FIFFIKUS
Wir starten das 2. Jahr mit Euch unsere HALLOWEENPARTY
SCHMINKE-UTENSILIEN
HALLOWEEN-KOSTÜME
UND VIELES MEHR!!!
WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE
Mo-Fr 8.30-12.30/14.30-18.00/Sa 9.00-13.00
Dein Schreib- und Spielwarengeschäft
Westwall 46 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508/999883-0

Sammler, Antik & Trödelmarkt
Sonntag, 28. September
11 - 16 Uhr
Kostenlose Parkplätze
37 77 12
www.zentralhallen.de
Neue Aussteller willkommen!
ZENTRALHALLEN HAMM

HOLLENHORST
Unwiderstehliche Gebrauchtwagen-Angebote:
VW Polo 1.4 T, TEAM
Ez: 09/10, 29.250 km, 63 kW, Parkpilot, Climatronic, GRA, Nebel, Servo, ESP, RCD 210, Ganzjahresreifen u.v.m
UPE: 17.600,-
Angebotspreis: 10.490,- €

Toyota IQ 1.0 I
Ez: 11/2009, 50.000 km, 50 kW, Klimaanlage, Alu, ABS, MFA, Servo, ZV, Radio CD, ESP u.v.m. Das Autohaus an Ihrer Seite!
UPE: 13.300,-
Angebotspreis: 5.950,- €

VW Fox 1.2 I
Ez: 03/2010, 60.299 km, 40 kW, ABS, Servolenkung, Ganzjahresreifen, Alu-Paket, 5-Gang-Getriebe, Kopfstützen hinten, Ablagenpaket u.v.m
UPE: 14.780,-
Angebotspreis: 5.490,- €

Westfalenstr. 120
48165 Münster
Tel. 02501 / 8 00 60
www.auto-hollenhorst.de

Bayerische Woche vom 26.9. - 28.9.14
im Landhaus „Vier Jahreszeiten“
Allendorf 18
48317 Drensteinfurt-Rinkerode (direkt an der B 54)
Tel.: 02538 / 915405
info@landhaus-rinkerode.de

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister
Fleischer Kottenstedde
Hammer Str. 15 · 48317 Drensteinfurt · Tel. 025 08/12 61

Wochenendangebot vom 25.09. - 27.09.2014
Schinken-Krustenbraten mild gepökelt oder natur 1 kg 5,98 €
Suppenfleisch Flache Rippe u. Brust für eine kräftige Rinderbrühe oder als Einlage für den Eintopf 1 kg 5,28 €
Leberwurst grob oder fein, leicht geräuchert eigene Herstellung 100 g 0,89 €
Donnerstag Eintopf Erbsensuppe mit Wursteinlage Portion 3,00 €
Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 17-19 Uhr: Sportabzeichen- Abnahme, Sportpark Erlfeld
- 19.30 Uhr: Selbsthilfe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr: SPD, Vorstandssitzung, Gasthaus La Piccola

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum

Walstedde

- 13-15 Uhr: Mobile Wache der Kreispolizei, am K+K-Markt
- 14.30 Uhr: KFD, Mitarbeiterinnen-Runde, Pfarrheim

Sendenhorst

- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)
- 18 Uhr: Sportabzeichen- Abnahme, Sportzentrum Jahnstr.
- 19.30 Uhr: Hospizgruppe, Erzählabend mit dem Verein Theomobil, Haus Siekmann

Albersloh

- 16-19 Uhr: Heimatverein, Boule-Spiel, am St. Josefs-Haus

Ascheberg

- 16-17.30 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Rathaus
- 16.30-20.30 Uhr: DRK, Blutspende, Schulzentrum

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 14 Uhr: Kolpingsfamilie, Radtour, ab La Piccola
- 18-21 Uhr: Spieltreff für Jugendliche und junge Erwachsene, Kulturbahnhof

Rinkerode

- 8.15 Uhr: kfd, Gemeinschaftsmesse und Frühstück, Kirche und Pfarrzentrum

Walstedde

- 5 Uhr: Kolpingsfamilie, Europa-Tour, ab Kirchplatz
- 18-21 Uhr: Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FiZ, Wiegestüben, Die kleinen Strolche (Hermann-Löns-Straße 12)
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 17 Uhr: Vernissage „Vor der Wand“ mit Werken von Christine Möllecke, St. Josef-Stift

Albersloh

- 18 Uhr: Ev. Gemeinde, Pflege Kirchgarten, Gnadenkirche
- 19.30 Uhr: Jagdgenossenschaft Storp/Bauerschaft, Versammlung, Gaststätte Geschermann

Ascheberg

- 14-18 Uhr: Wochenmarkt, Katharinenplatz
- 18 Uhr: Gemeinderat, öffentl. Sitzung, Bürgerforum

Herbern

- 13-14 Uhr: Tafel, Lebensmittelausgabe, Jochen-Klepper-Haus
- 16.30-20.30 Uhr: DRK, Blutspende, Hauptschule

Freitag

Drensteinfurt

- 16 Uhr: DAF und Caritas-Punkt, Gedenkfeier für Walburg Dietrich, ev. Gemeindehaus
- 18.55 Uhr: kath. Gemeinde, Teilnahme der Firmanten am Domjubiläum, ab Bahnhof
- 19 Uhr: „Schachfreunde“, Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: Landvolk, Erntekranzbinden, Hof Jackenkroll (Rieth)

Rinkerode

- 14.30 Uhr: KFD, Fahrt nach Amelsbüren, ab Raiffeisen

Walstedde

- 20 Uhr: Motorradsportclub, Monatstreffen, Haus Volking

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
- 9.30-12.30 Uhr: Malteser, Betreuung von Demenzzpatienten, Malteser-Unterkunft
- 14-17 Uhr: Stadt, Seniorenmesse „Markt der Möglichkeiten“, Westtorhalle
- 19 Uhr: Konzert mit Pavel Tselianpou (Querflöte) und Alexander Karcev (Klavier), Reha-Zentrum am Josef-Stift
- 20-24 Uhr: Lesenacht „Von Acht bis Mitternacht“, Pfarrbücherei St. Martin

Albersloh

- 15.30-17.30 Uhr: Kinderkleider- und Spielzeugbasar, Warenannahme, Werseshalle

Ascheberg

- 18-19 Uhr: Ausgabe Verkaufsnummern für den Damenkleiderbasar im Okt., Pfarrheim

Herbern

- 16.30-18 Uhr: SVH, Sportabzeichen-Abnahme, Am Siepen
- 19-21 Uhr: KFD, Schnupperkursus Jin-Shin-Jyutsu, Pfarrheim

Davensberg

- 16-18 Uhr: Tanzen mit dem Davert-Schlunz, Grundschule
- 17-20 Uhr: offener Jugendtreff, Pfarrheim St. Anna

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 9-12.30 Uhr: Angelverein Wersetal 80, betreutes Angeln für Jugendliche, Werseshalle
- 10 Uhr: KFD-Gruppe „Pedalis“, Radtour, ab Dorfmann
- 11-12.30 Uhr: Stadtführung für Neubürger, ab Vserwaltung
- 11-15 Uhr: ev. Gemeinde, Projekttag für Konfirmandengruppe „KA3“, Gemeindehaus

Rinkerode

- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

Sendenhorst

- 9 Uhr: Frühstück in Gemeinschaft, ev. Gemeindehaus
- 21 Uhr: Konzert „Funny & Friends“, Liveclub Titanic

Albersloh

- 8-12 Uhr: Kinderkleider- und Spielzeugbasar, Verkauf, Werseshalle; 17-18 Uhr: Waren- und Erlösausgabe

Ascheberg

- 17 Uhr: Musikschule, Tanzaufführung, Realschule Lüdingh.

Herbern

- 9-12 Uhr: KFD, Schnupperkursus Jin-Shin-Jyutsu, Pfarrheim
- ab 14 Uhr: Ehemaligentreffen, Fachklinik Release



„Schließ die Lücke – Bau eine Brücke“: Unter der Überschrift steht in diesem Jahr die Firmvorbereitung in der Gemeinde St. Benedikt Herbern. Zum Thema machten sich die Jugendlichen am Wochenende im Kloster Mariengarden in Borken-Burlo gemeinsam mit ihren Teamern und Katecheten Gedanken. Mit viel Kreativität und Fantasie gingen die Jugendlichen dabei der Frage nach: „Wie können wir Brücken untereinander, zu Randgruppen unserer Gesellschaft und nicht zuletzt Brücken zu Gott und Jesus Christus bauen?“. Am 25. Oktober werden die Firmbewerber bei einem feierlichen Gottesdienst in St. Benedikt durch Bischof Genn das Sakrament der Firmung empfangen. Foto: pr

Premiere in Teufelsfels

Junge Erwachsene haben neue Ferienfreizeit für 13- bis 15-Jährige auf die Beine gestellt

Drensteinfurt • „Entdecken, erleben, entspannen“ lautet das Motto der frisch gegründeten Ferienfreizeit „Drensteinfurter Sommer Camp“ (DSC), die am 26. Juli 2015 ihre Premierenfahrt zum Jugenddorf Teufelsfels bei Schneppenbach nahe Trier unternimmt.



Foto: pr

Die Idee kam einigen jungen Erwachsenen, die bereits bei der „Skiff“-Ferienfreizeit mit an Bord waren, erst vor wenigen Wochen. Die Planungen laufen jedoch jetzt schon auf Hochtouren, um eine erste Fahrt im nächsten Jahr durchführen zu können.

Zielgruppe sind Kinder und Jugendliche zwischen 13 und 15 Jahren, die Lust haben, eine Woche ihrer Sommerferien voller spannender Abenteuer zu verbringen. Rund 40 Mädchen und Jungen können die Premiere im Jugenddorf Teufelsfels vom 26. bis 31. Juli 2015 miterleben. Das

Programm während der Woche soll von den Teilnehmern und den Teamern gemeinsam gestaltet werden.

In dem Jugenddorf werden die Teilnehmer jeweils zu acht Personen in eigenen Hütten untergebracht. Für eine warme Mahlzeit werden

zwei erfahrene Kochfrauen sorgen. Derzeit stehen acht äußerst motivierte Teamer – sowohl Erfahrene als auch neue Gesichter – in den Startlöchern. Eine feste Lagerleitung gibt es nicht, das gesamte Betreuersteam steht zusammen, um ein möglichst

Erzählabend im Haus Siekmann

Sendenhorst • Die Hospizgruppe veranstaltet heute um 19.30 Uhr einen Erzählabend im Haus Siekmann. Das Programm von Thomas Hoffmeister-Höfener und Susanne Tiggemann heißt „Vogelfern und Schattengleich“. Der Eintritt kostet 5 Euro.

Erlös für die Kita St. Marien

Sendenhorst • So manches Schnäppchen wurde am Samstag beim Basar in der Kita St. Marien gemacht. Die Organisatoren waren sehr zufrieden mit dem Erlös, der für die Kita erzielt wurde. • vol

Losglück beim Quiz



Über den Hauptpreis, ein iPad, freute sich Renate Wickensack (2.v.r.), die sich am Tag der offenen Tür im St. Josef-Stift Sendenhorst am Josefs-Quiz beteiligt hatte. Der zweite Preis, ein Gutschein fürs GOP-Variété in Münster, ging an Gabriele Loermann (2.v.l.), Wilhelmine Wöste (M.) gewann einen Gutschein der „Rappelkiste“. Geschäftsführerin Rita Tönjann und ihr Stellvertreter Ralf Heese gratulierten am Montag den drei Sendenhorster Gewinnerinnen. Foto: pr

Fördergelder für Projekte

Drensteinfurt/Ascheberg • Mit dem Sponsoring-Projekt „von klein auf“ fördert Gelsenwasser Kindergärten und Schulen. Aktuell hat die Jury für 100 Projekte insgesamt 96 415 Euro bewilligt. Davon erhielten in Ascheberg folgende Initiativen Förderzusagen: Das Projekt „Gesunde Schule hat MehrWert“ der Marien-Grundschule Herbern bekommt 2000 Euro, die DRK-Kita Rheinsberg in Ascheberg für ihr Projekt „Kind und Pferd“ 500 Euro. In Drensteinfurt erhält die Kita St. Marien für ihr Trommelprojekt ebenfalls eine Unterstützung von 500 Euro.

Werse vom Müll befreit

Drensteinfurt/Albersloh • 35 Mitglieder von Albersloher Kanu-Club, Angelverein ASC Rinkerode sowie Angelverein Wersetal 80 Drensteinfurt trafen sich am Samstag zu ihrem jährlich stattfindenden Umweltag. Ziel war es, die Wersetal und ihre Ufer von Unrat zu befreien. Etwa drei Kubikmeter Müll kamen zusammen und wurden in einem von der Stadt Drensteinfurt zu Verfügung gestellten Container entsorgt. Nicht nur Erwachsene, sondern auch viele Jugendliche haben sich an dieser Aktion beteiligt. Anschließend stärkten sich die Helfer an der Fischerhütte in Drensteinfurt beim gemeinsamen Grillen.

Nummern für Kleiderbasar

Ascheberg • Der Damenkleiderbasar findet am 25. Oktober von 14 bis 16.30 Uhr im Pfarrheim St. Lambertus statt. Doch bereits am Freitag, 26. September, von 18 bis 19 Uhr werden im Pfarrheim die exakt 60 Verkaufsnummern ausgegeben. „Dabei gibt es pro Person nur noch eine Verkaufsnummer, die auch persönlich abgeholt werden muss“, betont Teamsprecherin Alexandra Speemann. Der zweite Termin für die Ausgabe weiterer 60 Verkaufsnummern findet am 17. Oktober ebenfalls von 18 bis 19 Uhr im Pfarrheim statt. • ben

Flöten- und Klaviermusik

Sendenhorst • Vom Barock bis in die Moderne reicht der Spannungsbogen des nächsten Patientenkonzerts am kommenden Freitag, 26. September, um 19 Uhr im Restaurant des Reha-Zentrums am St. Josef-Stift. Pavel Tselianpou (Querflöte) und der Pianist Alexander Karcev präsentieren die Vielfalt der Flöten- und Klaviermusik. Das ehrenamtlich organisierte Konzert steht nicht nur Patienten offen, sondern auch der interessierten Sendenhorster Öffentlichkeit.

Gratulation

- Paul Petrick vollendet am 24. September das 84. Lebensjahr.
- Elisabeth Wältermann wird am 24. Sept. 87. Jahre alt.
- Bernard Gröpper vollendet am 25. Sept. das 82. Lebensjahr.
- Waltraud Kowalke vollendet am 25. Sept. das 84. Lebensjahr.
- Heinrich Sander vollendet am 25. Sept. das 84. Lebensjahr.
- Brigitte und Rudolf Knetsch feiern am 25. September ihre Goldene Hochzeit.
- Herbert Kehl vollendet am 26. Sept. das 80. Lebensjahr.

Dreingau Zeitung

Trägerauflage: 15.942
 Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BVDA und BVdZ (1. Quartal 2013)
 Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs
Herausgeber und Verlag:
 k + s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG
 Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
 Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen:
 Ulrich Wächter (Anzeigenleiter)
 Kerstin Haag (Beratung)
 Tel.: 0 25 08/99 03-12
 0 25 08/99 03-0
 Fax: 0 25 08/99 03-40
 Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion:
 Nicole Evering (V.i.S.d.P.)
 Matthias Kleineidam (Sport)
 Tel.: 0 25 08/99 03-99
 Fax: 0 25 08/99 03-40
 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb:
 Tel.: 0 25 08/99 03-11
 Fax: 0 25 08/99 03-40
 www.dreingau-zeitung.de
Anzeigenpreisliste Nr. 30 A vom 01.04.2014
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e. V. (BVDA). Copyright für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung.

Blickpunkt Klassentreffen

Fröhliches Wiedersehen



1958 verließen 47 junge Menschen die Drensteinfurter Christ-König-Schule, um in den „Ernst des Lebens“ zu starten. Regelmäßige Klassentreffen organisieren seitdem Liesel Chmielarz, Ute Nickolaus, Werner Dieckmann und Norbert Saphörster. Am Samstag trafen sich 22 Schulfreunde im Restaurant La Piccola. Peter Sacher zeigte zunächst Fotos aus den 1960er und 70er Jahren, die gemeinsame Erinnerungen an die Jugend- und Schulzeit weckten. Beim Abendessen klang das nunmehr zwölfte Treffen gemütlich aus.. Foto: pr

Bilder und Erinnerungen



Groß war das Interesse am Klassentreffen des Stewerter Geburtsjahrgangs von 1938. 60 Jahre nach der Schulentlassung trafen sich die ehemaligen Klassenkameraden am Samstag in der Gaststätte Averdung. Das unterhaltsame Tagesprogramm für die 36 Teilnehmer hatten Christel Offenbüttel, Marianne Nettebrock, Christel Koppers, Heinz Lohmann und Josef Suntrup auf die Beine gestellt. Daneben blieb reichlich Zeit für den Austausch von Erinnerungen. Höhepunkt war eine Bildershow von Peter Sacher. TextFoto: nal

Wie in den alten Zeiten



Zum Klassentreffen nach 75 Jahren trafen sich am Samstag 40 ehemalige Schüler in Sendenhorst. Gisela Fischer und Ursula Fascies hatten sich große Mühe gegeben, ein interessantes Programm auf die Beine zu stellen. Nach dem Mittagessen stellten die Teilnehmer sich wie in alten Zeiten auf die Eingangsstufen der KVG-Grundschule, um ein Erinnerungsfoto zu machen. Für die verstorbenen Mitglieder zündeten sie anschließend Kerzen in der Kapelle des St. Josef-Stifts an und besuchten den Park. TextFoto: as

Gedenktag und Schrottsammlung

Termine der Kolpingfamilie Walstedde

Walstedde • Die Kolpingfamilie Walstedde weist auf Termine im Oktober hin:

- Am Mittwoch, 15. Oktober, um 19 Uhr findet in der Lambertus-Kirche die Rosenkranzandacht statt. Die Kolpingfamilie gestaltet das Gebet und freut sich über zahlreiche Teilnehmer.

- Gemeinsam mit den Kolpingfamilien Drensteinfurt und Rinkerode begeben die Walstedder am Samstag, 18. Oktober, den Weltgebetstag des Kolpingwerks. Im Blickpunkt steht in diesem Jahr die Kolping-Bewegung Chi-

les. Rinkerode richtet den Weltgebetstag aus. Der Gottesdienst findet um 19 Uhr in der Pankratius-Kirche statt. Anschließend bietet sich Gelegenheit zur Begegnung.

- Die zweite Schrott- und Altkleidersammlung des Jahres findet am Samstag, 25. Oktober, statt. Die Einwohner des Dorfes werden gebeten, das Altmaterial für die Kolpingfamilie bereit zu halten. Aus dem Erlös unterstützt die Kolpingfamilie unterschiedlichste soziale Projekte. Der Tag beginnt für die Sammler um 8 Uhr am Pfarrheim.

Von „Musik-“ und „Kuschelzwerger“

Angebote für Eltern und ihre Kleinkinder

Rinkerode • Das Projekt „Eine Stadt, die singt, gewinnt“ bekommt Nachwuchs. Kuscheln, krabbeln, rutschen, wippen und Klängen lauschen: Das alles steht bei den „Musikzwerger“ im Vordergrund.

Mit diesem Kursangebot für Kleinkinder ab etwa zehn Monaten wird ein Wunsch vieler Eltern erfüllt. Der vierwöchige Kurs unter Leitung von Claudia Koch, Tel. 0176/22887443, beginnt am Montag, 6. Oktober, von 16.30 bis 17.15 Uhr im Jugendheim Rinkerode.

Der Männergesangsverein Rinkerode will diese Initiative unterstützen. Ein zusätzliches Raumangebot im Orts- teil Drensteinfurt wird noch geschaffen. Informationen dazu gibt es ebenfalls bei Claudia Koch oder bei Ulrich Schäpers, Tel. (02538) 748.

Neu startet in Rinkerode zudem ein Kurs der „Kuschelzwerger“ (für Kinder ab einem Monat), der ab dem 1. Oktober mittwochs von 10.45 bis 11.45 Uhr ebenfalls im Jugendheim stattfindet. Infos auch per E-Mail an lille.blomma@web.de.

Zum Saisonabschluss



Zu ihrer letzten Radtour starteten am vergangenen Mittwoch 16 Frauen der KFD-Gruppe „Rad & Rast“. Adelheid Saphörster und Marlies Kroos hatten zum Saisonabschluss ein besonderes Programm ausgearbeitet. In Bockum-Hövel präsentierte die Frauengemeinschaft St. Stephanus anlässlich ihres 110-jährigen Bestehens eine bemerkenswerte Ausstellung biblischer Egli-Figuren, handgefertigt von Eva Maria Jansen aus Sendenhorst.

Foto: pr

Vortrag über Wege zum Frieden

Stadtarchivar referierte bei der KAB

Drensteinfurt • Aufmerksam Zuhörer gab es beim Vortrag „Wege zum Frieden in Münster und Osnabrück“, zu dem die KAB ins Alte Pfarrhaus eingeladen hatte.

Nicht bloß Zahlen und Fakten rund um den 30-jährigen Krieg fügte Archivar Dr. Ralf Klötzer aneinander, stattdessen machten örtlich bezogene Zusammenhänge und die politischen, wirtschaftlichen und religiösen Interessen das Thema so spannend.

Nach dem kurzweiligen, einstündigen Vortrag ging Klötzer auf Fragen ein, was zum Beispiel auf dem Hof Milte in Rinkerode geschah, der urkundlich erwähnt sei.

Willy Abeln bedankte sich bei dem Referenten und wies noch auf den Vortrag von Barbara Lipperheide am 23. Oktober zum Thema „Neue Wege entstehen, wenn man sie geht“, hin.

Auf dem Dudelsack



Auf die Frage, ob ihnen die Darbietung gefallen habe, würden die Kita-Kinder aus der Einrichtung St. Marien sicherlich mit „yes“ antworten. Aus der Elternschaft hatte Stefan Rott für die Kids auf dem Dudelsack gespielt. Bereits mit neun Jahren erlernte Rott das Instrument und tritt seit 1992 mit der Ahlener Band „McLeod and Drums“ auf. Die Kinder bestaunten auch die schottische Tracht.

Foto: pr



Besuch beim neuen Bürgermeister

Die Klasse 4b der Drensteinfurter KVG-Grundschule hat in der vergangenen Woche den neuen Bürgermeister in der Stadtverwaltung besucht. In Rahmen ihres Sachunterrichts haben die Kinder Carsten Grawunder zu seiner Arbeit und seinen Aufgaben befragt.

Foto: pr

„Immer wieder überrascht“

Ortsverband der Grünen hat sein 20-jähriges Bestehen mit vielen Wegbegleitern gefeiert

Drensteinfurt • Zum 20. Geburtstag des Ortsverbandes Bündnis 90/Die Grünen fanden sich Parteimitglieder, Freunde und Wegbegleiter am Samstag im evangelischen Gemeindehaus ein.

Etwa 60 Gäste, darunter Bürgermeister Carsten Grawunder und Vertreter von SPD und FDP, feierten die Entstehung des Ortsverbandes vor zwei Jahrzehnten.

In einem amüsanten Rückblick erinnerten die Sprecher Cornelia Tetempel und Stefan Gengenbacher an erste zaghafte Gründungsversuche. Damals kamen 19 interessierte Bürger zu einer ersten Zusammenkunft – Heinrich Angenendt war zu der Zeit der einzige Grüne mit Parteimitgliedschaft in Drensteinfurt. Mit wachsenden Mitgliederzahlen und einem Ergebnis von 10,8 Prozent schon bei der ersten Kommunalwahl entwickelte sich die Partei

rasch zur vierten politischen Kraft in Drensteinfurt. Zeitweise stellte sie sogar die zweitstärkste Ratsfraktion.

Stolz präsentierte Gengenbacher eine lange Liste von Themen mit Einflussnahme der Grünen, so etwa den Ausbau des Radwegenetzes und verhinderte Preiserhöhungen im Erlbad. Auch der Fahrradflohmart als jährliche feste Veranstaltung wird von den Grünen organisiert.

Bereits am Morgen hatten sich Mitglieder des Ortsverbandes mit geladenen Gästen aus Thüringen im Restaurant Rodeo getroffen. Michael Göring und Anette Theile, Kommunalpolitiker und Kreistagsabgeordnete aus der Nähe von Erfurt, verbindet mit den Drensteinfurtern eine langjährige Partnerschaft. Es entwickelte sich eine lebhaft Diskussion mit Vergleichen der politischen Arbeit in

Thüringen und Westfalen.

Andreas Streibel, vor 20 Jahren Fraktionsvorsitzender und Sprecher der ersten Stunde, war mit seiner Familie extra vom Bodensee angereist, um alte Wegbegleiter wiederzutreffen. Die Erinnerung an aufregende Ratsstunden fasste er folgendermaßen zusammen: „Wir haben so herrlich gestritten und immer wieder für Überraschungselemente gesorgt.“

• nal



Der Ortsverband feierte am Samstag sein 20-jähriges Bestehen.

Foto: nal

Ökumenischer Gottesdienst

Drensteinfurt • Alle Jugendlichen ab zwölf Jahren sind am kommenden Sonntag, 28. September, um 18 Uhr wieder eingeladen zum nächsten ökumenischen Jugendgottesdienst „JuGo“ in der Pfarrkirche St. Regina.

Radtour „Rund um Stewwert“

Drensteinfurt • Die letzte Radtour „Rund um Stewwert“ der Kolpingfamilie findet am Donnerstag, 25. September, statt. Start ist um 14 Uhr ab La Picola. Bernhard Teigelkötter hat die Strecke ausgesucht.

Versammlung der Bürgerschützen

Walstedde • Zur Generalversammlung laden die Bürgerschützen am Freitag, 10. Oktober, um 20 Uhr ins Gasthaus Kessebohm ein. Neben den Berichten wird der Majestät Alexander Nettebrock der Königspokal überreicht.

Bücherei schließt in den Ferien

Drensteinfurt • Die Pfarrbücherei St. Regina im Alten Pfarrhaus ist während der Herbstferien geschlossen. Die letzte Ausleihe ist am Donnerstag, 2. Oktober, möglich, die erste nach den Ferien am Dienstag, 14. Oktober.



MGW-Auftritt in Münster

Rinkerode • Als die Sänger des MGW Rinkerode am Sonntag ihre Lieder in den sonnigen Himmel über Münster schmetterten, waren Stühle und Bänke im Schlossgarten vollständig besetzt. Mit einem Loblied auf den Rebensaft, einem Spottlied auf die Treibjagd und dem Einzugsmarsch aus der Operette „Der Zigeunerbaron“ erfreuten die 25 Sänger unter Leitung von Franz-Josef Angenendt junge und ältere Gäste. Der Sängerbund Münster Stadt & Land hatte zu diesem Lieder-Event, an dem zehn Chorgemeinschaften teilnahmen, eingeladen.

In unseren Wochenzeitungen effektiv und günstig werben

Tel. 02508 / 99 03 - 0

www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

Kostenlose Stadtführung

Drensteinfurt • Alle interessierten Neubürger sind am Samstag, 27. September, zu einer kostenlosen Stadtführung eingeladen. Hier soll Geschichtliches, aber auch Aktuelles über Drensteinfurt vorgestellt werden von Wirtschaftsförderin Ute Homann und Stadtführerin Petra Holler-Kracht. Treff ist um 11 Uhr vor der Stadtverwaltung. Anmeldung bei Ute Homann, Tel. (02508) 995135, E-Mail: u.homann@drensteinfurt.de.

Gedenkfeier am Freitag

Drensteinfurt • Am 16. Juli starb die langjährige Vorsitzende des Deutsch-Ausländischen Freundeskreises und Mitarbeiterin im Caritas-Punkt Drensteinfurt, Walburg Dietrich. Entsprechend ihrem Wunsch, laden die beiden Organisationen zu einer Gedenkfeier mit Kaffeetrinken am Freitag, 26. September, um 16 Uhr im evangelischen Gemeindesaal ein.

Gut gegessen, viel gesehen



Allerbestes Spätsommerwetter hatten die 56 Ausflügler der Rinkeroder Senioren-Mensa am vergangenen Mittwoch bei ihrem Tagesausflug. In Ibbenbüren wurde im Gasthaus Mutter Bahr ein hervorragendes Mittagessen serviert. Danach ging es durch das Tecklenburger Land weiter nach Dörenthe zum Wasserpark „NaturaGart“. Ein Seerosenteich, schöne Bachläufe, Blumenwiesen und Kräuterbeete luden zu einem Spaziergang ein. Im Café Seerose war die Kaffeetafel vorbereitet. Das nächste Essen der Senioren-Mensa ist am Mittwoch, 1. Oktober, zur gewohnten Zeit um 12 Uhr im Gasthaus Arning.

Foto: pr

Tagesradtour, Kaffeeklatsch und Gottesdienst

Drensteinfurt • Die KFD St. Regina weist noch einmal auf ihre restlichen Termine im Monat September hin.

- Am Samstag, 27. September, um 10 Uhr startet die Gruppe Pedalis ab Parkplatz Dortmann zu einer Tagesradtour über rund 60 Kilometer

in das Wochenende. Eingeladen sind alle geübten, radel-freudige Frauen. Mitzubringen ist außer fester Kleidung ein Picknick für den Tag. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

- Am Sonntag, 28. September, heißt es um 14.30 Uhr wieder „Kaffeeklatsch für

Jedermann“. Im Malteserstift kann man sich von KFD-Frauen mit Kaffee und einem Stück selbstgebackenen Kuchen verwöhnen lassen.

- Am Dienstag, 30. September, um 8.30 Uhr lädt die KFD zum Gottesdienst in die Pfarrkirche St. Regina ein.

REWE FRENSTER	
Ascheberg - Bultenstr. 22 und Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12	
Frischer Schinkenkrustenbraten Schweinefleisch mit Schwarte	1 kg 2.99
Frisches Gemischtes Hackfleisch mehrmals täglich frisch hergestellt	100 g 0.39
Frische Kalbshaxe o. Kalbshaxenscheiben ideal für Ossobol. Pfand	100 g 0.88
Tafelspitze das edle Stück aus der Rinderhütte	100 g 0.99
Haribo Fruchtgummi o. Lakritz 125/175/200 g Beutel	100 g = 0.25/0.37/0.32 statt 0.95 0.65
Funny Frisch Chipsfrisch Ungarisch 250 g + 40 g gratis Beutel	1 kg = 6.86 statt 2.49 1.99
Coca Cola, Fanta, Sprite usw. 12 x 1 l Kiste zzgl. Pfand	1 l = 0.65 7.77
Veltins o. Krombacher versch. Sorten 20 x 0.5 l / 24 x 0.33 l Kiste zzgl. Pfand	1 l = 1.10 / 1.39 10.99
Rosbacher Mineralwasser Klassik o. Medium 12 x 1.0 l Kiste zzgl. Pfand	1 l = 0.42 4.99

Der Garten im Herbst



Das vielfältige Veilchen

Bunte Gartenblüher verhelfen dem herbstlichen Außenbereich zu einem Make-over und erinnern an harmonische Sommertage. Prädestiniert für Balkon und Terrasse ist das vielfältige Veilchen, das mit großen und kleinen Blüten dem trüben Wetter trotz. Das Veilchen ist das Allroundtalent für Balkon und Terrasse. Ob im Frühling als zarter Blütengruß, im Sommer als leuchtender Star im Topf oder eben im Herbst als wohlthuendes Blütenhighlight im Außenbereich – das Veilchen ist immer eine gute Wahl. Der bekannteste Vertreter aus der Familie des Veilchens ist das Stiefmütterchen, das ab September in warmen Farben wie Orange und Rot gepflanzt werden kann. In der Pflege ist das Veilchen unkompliziert und stellt an seinen Standort wenige Ansprüche. Ein halbschattiges Plätzchen sowie wöchentliche Wassergaben sind völlig ausreichend. Auch eine zusätzliche Düngung ist für die Kultivierung im Herbst nicht notwendig. Sinken die Temperaturen unter den Gefrierpunkt, sollte das Substrat zum Schutz mit einem Vlies oder Reisig abgedeckt werden. So übersteht das Veilchen auch den kommenden Winter unbeschadet. Foto: Pflanzenfreude.de/spp

Wilmers
Baumpflege
Garten- und Landschaftsbau

Hans G. Wilmers
Eickenbeck 59
48317 Rinkerode
www.wilmers-baum.de

Tel.: 02538/95176
Fax: 02538/914043
Mobil: 0162/4132861
kontakt@wilmers-baum.de

Damit Mensch und Garten zueinander passen

Barbara Gerlach - Gärtnermeisterin
Kirchbreite 9 - 48317 Rinkerode
Tel.: 02538-82 49 - www.aus-lust-zum-garten.de

Ihr Ansprechpartner für Bäume, Sträucher, Stauden, Bodendecker, Rosen, Obst, Rhododendron...

BERTELS Baumschulen

Altendorf 30 a
48317 Rinkerode
Telefon 02538/1058
Telefax 02538/741

Garten
Frag Jutta Vogt.

VOGT'S GARTEN
IHR ErlebnisGARTEN

854 zwischen Hiltrup und Rinkerode
Hemmer 28 - 0 25 38/93 09-50
vogtsgarten.com

Eschweiler IHRE BAUMSCHULE IM MÜNSTERLAND

www.dreingau-zeitung.de

Vrrääähm!

STIHL

Aktionspreis
199€*

*UVP des Herstellers. Aktionspreis, solange Vorrat reicht.

Die STIHL Benzin-Motorsäge MS 170:

- leistungsstarker und kraftstoffsparender 2-MIX-Motor
- leicht und handlich in neuem Design
- ideal zum Brennholzsägen und zum Bauen mit Holz

Wir beraten Sie gern:

Kneilmann

Land- und Gartentechnik
Raiffeisenstraße 3 · 48317 Drensteinfurt
Tel.: 02508/984444 · Fax: 02508/984445
Mobil 0172/2364607
www.landtechnik-kneilmann.de

STIHL DIENST

„Mähen, so lange es geht“

Ein Greenkeeper erzählt, wie man den eigenen Rasen vorm und im Winter am besten pflegt

Die Tage werden kürzer, die Blätter verfärben sich: Der Herbst hält Einzug. Jetzt heißt es, den Garten auf den Winter vorzubereiten. Dabei darf der Rasen nicht vergessen werden. Wer diesen verachtet, muss im Frühjahr die Konsequenzen tragen.

Braune Stellen, Moos, Unebenheiten – das Grün ist dann alles andere als ein grüner Teppich! Doch was tun, damit dies nicht geschieht? Das erklärt Christian Engelmann, Geschäftsführer der Firma Engelmann Golfplatzpflege.

Herr Engelmann, als Greenkeeper sind Sie Experte für die korrekte Rasenpflege im Herbst und Winter. Wie mähe ich den Rasen richtig?
Engelmann: So lange es geht, den Rasen wie gewohnt mähen – selbst wenn dies aufgrund der Witterungsverhältnisse nicht so einfach ist. Einen zu nassen Rasen bitte nicht mähen. Der feuchte Rasenschnitt verklebt das Mähwerk und den Auffangbehälter. Zudem kann sich ein feuchter, kühler Boden bei Belastung – etwa durch das Befahren mit einem Rasenmäher-Traktor – verdichten. Die Folge: Die Graspflanzen werden nicht

mehr gut mit Nährstoffen versorgt, und das Regenwasser versickert nicht. Dies fördert Mooswachstum.

Wann ist der beste Zeitpunkt für den letzten Schnitt?
Engelmann: Wenn es nachts nicht zu kalt wird, wächst das Gras, und der Rasen muss regelmäßig gestutzt werden. Meist sind die Nächte ab Mitte Oktober aber zu kalt, so dass der

Rasen seinen Winterschlaf beginnt. Vorher sollte das Grün ein letztes Mal gemäht werden.

Ist dabei auf eine bestimmte Schnitthöhe zu achten?
Engelmann: Ja! Beim letzten Schnitt sollte der Rasen rund einen halben Zentimeter kürzer geschnitten werden als üblich. Empfehlenswert ist eine Länge von etwa vier Zentimetern. Lässt man

den Rasen zu lang, drückt der Schnee die Grashalme nieder. Hier könnten sich Pilze und Krankheiten ausbreiten.

Soll das Schnittgut oder Herbstlaub entfernt werden?
Engelmann: Schnittreste, Laub und gegebenenfalls Fallobst müssen vollständig vom Rasen entfernt werden. Geschieht dies nicht, entsteht ein feuchtes Milieu,

das Pilzen und Krankheitserregern einen idealen Nährboden bietet. Im Frühling können sich so kahle oder braune Stellen bilden.

Dünge ich den Rasen vor dem Winter noch einmal?
Engelmann: Dies kann ich nur empfehlen. Damit der Rasen den Winter gut übersteht, kann ihm vor dem letzten Schnitt mit einer kleinen Portion Nährstoffe geholfen werden. Im Fachhandel gibt es spezielle Dünger und Bodenkuren, die zu 100 Prozent aus natürlichen Rohstoffen bestehen. Aber Vorsicht vor stickstoffreichem Dünger: Dieser stimuliert das Pflanzenwachstum und ist daher als Herbstdünger eher ungeeignet.

Wenn es frostig ist, pflege ich den Rasen dann überhaupt?
Engelmann: Gerade während der Frostperiode sollte die Fläche möglichst wenig betreten werden. Andernfalls brechen die gefrorenen Halme ab und benötigen im Frühling länger zur Regeneration. Die Halme verfärben sich und brauchen länger zum Wachsen, der Rasen wird uneben und fleckig. Je weniger man den Rasen im Winter belastet, desto voller und ebener wird das Rasenbild im Frühling.



Foto: AL-KO

Aus dem Polizeibericht

Radfahrerin schwer verletzt

Sendenhorst • Schwer verletzt wurde am Samstagmorgen eine 14-jährige Radfahrerin bei einem Verkehrsunfall in Ahlen. Das Mädchen wollte den Konrad-Adenauer-Ring überqueren, auf dem zeitgleich ein 40-jähriger Autofahrer aus Sendenhorst unterwegs war. Im Kreuzungsbereich kam es zum Zusammenstoß. Das Mädchen musste stationär im Krankenhaus behandelt werden. Der Sachschaden beträgt 1100 Euro.

Seitenscheibe eingeschlagen

Ascheberg • Unbekannte Täter schlugen am Samstag zwischen 14 und 17 Uhr die rechte Seitenscheibe eines gelben Minis ein, der auf dem Parkplatz am Schloss Westerwinkel stand. Entwendet wurde eine Damenhandtasche mit Bargeld und Ausweispapieren. Der Gesamtschaden beläuft sich auf 500 Euro.
Hinweise: Tel. (02591) 7930.

LKW-Fahrer bei Unfall getötet

Ascheberg • Ein schwerer Unfall hat sich am Dienstagmorgen gegen 6 Uhr auf der A1 ereignet. Dabei wurde ein LKW-Fahrer so schwer verletzt, dass er noch am Unfallort starb. Der Fahrer war in Richtung Münster unterwegs. Zwischen den Anschlussstellen Hamm-Bockum und Ascheberg rammte aus bislang ungeklärter Ursache ein Sprinter das Gespann. Der Laster kippte auf die Seite, der Fahrer wurde in seinem Führerhaus eingeklemmt. Die Ladung, bestehend aus Getränkekisten, verteilte sich über die gesamte Fahrbahn. Die Autobahn musste für mehrere Stunden bis in den Nachmittag hinein komplett gesperrt werden. Es bildete sich ein kilometerlanger Stau. Auch die Umleitungsstrecken über Herbern und Ascheberg waren gerade im Berufsverkehr überlastet.

Neues aus der Geschäftswelt

Angebote für Zwei- und Vierbeiner

Tag der offenen Tür in der Ascheberger Hundeschule Kehrman

Ascheberg • Der Hund steht am Samstag, 27. September, im Mittelpunkt. Dann öffnen die Hundeschule Kehrman und der Futterprofi Münsterland an der Hansalinie 13 von



Foto: Nitsche

14 bis 18 Uhr ihre Pforten zu einem Tag der offenen Tür. Dabei gibt es nicht nur umfangreiche Einblicke und Informationen in die Arbeit mit dem Vierbeiner, sondern auch viel Wissenswertes über die richtige Ernährung. „Auch Hunde können unter Allergien oder Nahrungsmittelunverträglichkeiten leiden“, weiß Inhaberin Barbara Kehrman. Deshalb stellt sie auch neue getreidefreie Futtersorten für Hunde vor, und die Besucher erhalten Tipps zur richtigen Ernährung. Natürlich kommen auch die Vierbeiner auf ihre Kosten, denn es gilt, sich bei einem Geschicklichkeitsparcours zu vergnügen. Anlässlich des Tages der offenen Tür gewährt Barbara Kehrman auf alle Artikel, ob Leinen, Halsbänder, Geschirre oder Kauartikel, zehn Prozent Nachlass. „Auch auf Tiernahrung“, fügt sie hin-

zu. Dabei wartet auf die Gäste, die im Wert von 20 Euro Einkäufe tätigen, ein besonderes Bonbon: Ihr vierbeiniger Liebling wird bei einem professionellen Shooting gekonnt in

Szene gesetzt – ein Foto gibt es gratis dazu. Es wartet also ein Tag zum „Schnuppern“, Ausprobieren und Kennenlernen auf Zwei- und Vierbeiner. • **ben**

Lernen mit Spaß

- Welpenerziehung
- Erziehungskurse
- Problemkorrektur

Halle und eingezäuntes Gelände

- Josera Hundefutter
- Zubehör
- Kauartikel

Hundeschule Kehrman
An der Hansalinie 13 · 59387 Ascheberg
Tel. 0 25 93 - 72 00 · Mobil 0177 - 2 00 72 00
www.hundeschule-kehrman.de

Sonderaktion
Samstag, 27.9. von 14.00 bis 18.00 Uhr
10% Rabatt auf alles! *Vorfürhungen u. Mitmachaktionen*
Tierfotografie

Wir sind ein Ratgeber für die ganze Familie

02508 / 99 03 - 0

www.dreingau-zeitung.de Dreingau Zeitung

Der Garten im Herbst



In natürlicher Umgebung

Naturstein ist vor allem deswegen beliebt, weil sich das Material besonders gut in die natürliche Umgebung aus Garten, Rasen, Teich und Pflanzen einfügt. Zudem ist er in einer Fülle unterschiedlicher Ausführungen verfügbar, die die Anpassung an jeden Gebäudestil möglich macht. Viele Terrassenfreunde packen zur Reinigung den Hochdruckreiniger aus – und begehen damit einen großen Fehler. Zwar glänzt die Terrasse spontan wieder wie neu, aber der starke Wasserdruck zerstört nach und nach die Steinstruktur, und Schmutz kann sich anschließend viel schneller absetzen. Auch säurehaltige Substanzen, tensidhaltige Reiniger, Geschirrspüler und Waschpulver sollte man vermeiden. Stattdessen empfehlen Experten: Einfach einen speziellen Natursteinreiniger mit einer Bürste auftragen und danach mit dem Gartenschlauch abspritzen. Grundsätzlich ist es ratsam, nicht erst dann etwas für die Pflege seiner Natursteinterrasse zu tun, wenn die Oberfläche bereits verunreinigt ist. Eine Imprägnierung der Platten minimiert Schäden durch Verwitterung und die Ablagerung von Schmutz. Moos und Algen bekommen erst gar keinen Nährboden. Foto: Jonastone

Sinnbild für Kraft und Stärke

Der Baum des Jahres 2014 ist die Trauben-Eiche / Ein Experte erklärt ihre Besonderheiten

Das Kuratorium „Baum des Jahres“ hat für das Jahr 2014 die Trauben-Eiche gewählt. Stephan Rast, Assessor des Forstdienstes aus Drensteinfurt, kennt sich mit Bäumen bestens aus. Er erklärt, was die Trauben-Eiche so besonders macht.

1990er Jahren festgestellt, dass die Trauben- und die Stiel-Eiche zu einer Art gehören und deshalb nur Unterarten sind. Eine Art zeichnet sich dadurch aus, dass diese immer wieder Nachkommen haben kann. Die Kreuzungsnachkommen (Hybriden) von Trauben- und Stiel-Eiche können sich reproduzieren. Ihre Unterscheidung fällt deshalb etwas schwer. Die Trauben-Eiche (Skizze li.) hat keine gestielten Eicheln, die Blätter haben einen Stiel,

und in den Blattbuchten verlaufen keine Nerven. Die Stiel-Eiche (Skizze re.) hat gestielte Eicheln, der Blattstiel ist fast gar nicht vorhanden, und zu den Blattbuchten verlaufen Blattnerven. Auf den deutschen Kupfermünzen ist ein Eichenzweig abgebildet. Der Designer wollte eine Stiel-Eiche darstellen, hat jedoch auch Merkmale der Trauben-Eiche einfließen lassen. In der Mythologie gilt die Eiche als Sinnbild für Kraft und Stärke.



Foto: pr

„Sie kommt in fast ganz Europa, von Südkandinavien bis Norditalien, von Südwestrussland bis Nordspanien einschließlich der britischen Inseln vor. Bekannt ist vor allem die Trauben-Eiche aus dem Spessart, die durch das örtlich bedingte langsame Wachstum eine hohe Qualität erreicht und zu Spitzenpreisen gehandelt wird. Aber auch im Münsterland kommt sie häufig vor. Sie ist die Baumart der trockeneren, sandigen Standorte.

Als Eselsbrücke wird die Trauben-Eiche als Trocken-Eiche bezeichnet. Ihre Schwester, die Stiel-Eiche, ist eine Baumart der feuchten und nassen Standorte und kommt auf den schweren, tonigen Böden vor.

Botaniker haben in den



Suchen und weichen

Der Spruch ‚Buchen sollst du suchen, Eichen sollst du weichen‘, ist heute schon wieder überholt. Da Buchen bei Gewitter den Blitz auf der glatten, nassen Oberfläche ableiten, trifft es den Schutzsuchenden eher. Die Eiche hat eine strukturreiche Borke, sodass der Blitz in die Eiche einschlägt. Da das große Wurzelsystem der Eiche bis zum Grundwasser reicht, schlagen Blitze gerne in diese ein. Ob Eichen auf dem Hof oder am Haus als Blitzableiter genutzt werden

können, ist eher bedenklich. Oft brechen Kronenteile beim Blitzeinschlag ab, oder ganze Eichen werden der Länge nach aufgespalten. Eichen sind im Münsterland aktuell vom Eichensterben bedroht. Sowohl biotische (Insekten, Pilze) als auch abiotische (Wasserknappheit, Bodenchemie) Einflussfaktoren stören die Vitalität der Eiche. Schütterer Kronen, abgeplatze Rinde, Schleimfluss am Stamm und eine schlechte Feinverzweigung zeigen das Absterben. Bei der Nutzung wird wenig

zwischen den Eichen unterschieden. Man nutzt das Holz im Innen- und Außenbereich. Die Eicheln werden zur Fütterung von Wild oder zum Basteln im Herbst verwendet. Früher wurde die Rinde zum Gerben eingesetzt. Es gibt noch viel mehr über die Eiche zu berichten, doch empfehle ich Ihnen eher einen Spaziergang im Wald. Dann können Sie sich beim Eichenerkennen ausprobieren und sehen, für wie viele Pflanzen- und Tierarten die Eiche Lebensraum bietet.“

www.forstsyndikat.de

Der Herbst kommt
- wir machen Ihren Garten winterfest.

Gartenservice
Fund Inh.: Ute Pund

Ondruper Str. 16 • Ascheberg-Herbern • Tel.: 02599-740719

Urlaub!
Wann ich will!

teichhilfe

Herbstzeit ist Teichbauzeit
Folienfachverlegung, Teichbau, Teichfilter, Algenbekämpfung, Oase-Kundendienst, Oase-Fischmedizin

Teichhilfe • An der Pferdebahn 32 • 48317 Drensteinfurt
Tel: 0 25 08 993 08 99 • Handy: 0171 414 71 79
www.teichhilfe.de • www.oase-kundendienst.de • www.schwimm-teich-nrw.de

Fa. Graute Insektenschutzsysteme
Lichtschachtabdeckung
Inh. Arno Wies Plissee-Innenbeschattung

Insektenschutz vom Keller bis zum Dach
Lichtschachtabdeckungen

Eickendorf 1
48317 Drensteinfurt
Telefon: 02508-984601

web: www.muecken-franz.de
mail: info@muecken-franz.de

THIEMANN'S RASENHOF
Rollrasen
aus eigener Produktion

Jochen Thiemann Kaminholz günstig zu verkaufen
Gartenbautechniker
Rollrasenproduktion und Vertrieb
West II Nr. 3
48324 Sendenhorst-Albersloh

fon 02535.931865
fax 02535.931866
mob 0172.6075409

Friggemann
Garten- und Landtechnik
Verkauf, Service, Ersatzteile, Schärfdienst, Verleih

Nächster Termin für Motorsägen-Schulungen für stehendes und liegendes Holz
Termin in Kürze im Internet

Dennehauptweg 21, 59073 Hamm, Tel.: 0 23 81/6 22 87, Fax: 0 23 81/37 18 35
www.friggemann.info, garten@friggemann.de

Kostenloser Aufmaßservice vor Ort
Montage über Uns!!!
Nur 299,- inkl. MwSt
Bitte bauliche Voraussetzungen beachten.

TIHJOR-WOCHEN BEI NOVOFERM:
Renovieren Sie Ihre Garage mit unserem Garagen-Sektionsset für 20-jährig zum Hammerpreis!
Garagen-Sektionsset für 20'²
Energieeffizienter Antrieb NovaPort mit LED
2-Kanal-Handsender „Mini-Novotron 502“

Elkendorf GmbH
Konrad-Adenauer-Str. 17
48317 Drensteinfurt
Tel.: 02508/9823-0

Mehr Informationen gibt es auf unserer Homepage:
www.werker-welt-drensteinfurt.de

Hochdruckreiniger Wasserpumpen

KÄRCHER-Service

Beratung • Verkauf • Kundendienst

Hauswasserwerke, Garten-, Tiefbrunnen-, Wasserpumpen, Filteranlagen, Kehrmaschinen, Hochdruckreiniger und Armaturen-Programm

Ersatzteile und Reparaturen aller Art. Kommen Sie zu uns, wir beraten Sie gern.

A. Averberg - Ahlen
Beckumer Straße 58 • Telefon 02362/63153
Fax 61718 • info@averberg-ahlen.de

Unsere Anzeigenberater erreichen Sie unter:

02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de Dreingau Zeitung

Markus Pohlkamp
Garten- und Landschaftsbau

48324 Sendenhorst • Sandfort 8
Telefon 0 25 26 / 93 90 24
www.galabau-pohlkamp.de
info@galabau-pohlkamp.de

Machen Sie Ihren Garten winterfest.
Vereinbaren Sie jetzt einen Termin.

Ihr Experte für:

- Schnitt-, Fäll- und Rodearbeiten
- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Zaun- und Teichanlagen
- Grabgestaltung und Friedhofsarbeiten

NEU Containerdienst für Grünabfall und Bauschutt

SCS holt zu sechst ein Remis

Sendenhorst • Zum Auftakt ein 4:4: Gegen den SK Münster VI hat die erste Mannschaft des Schachclubs Sendenhorst in Runde eins der Bezirksliga-Saison ein Unentschieden geschaffert. Ein Sieg wäre möglich gewesen, doch mit dem Ergebnis konn-

ten alle leben, wenn man bedenkt, dass die Sendenhorster lediglich mit sechs Spielern angetreten waren. Zwei kurzfristige Ausfälle hatte der SCS nicht kompensieren können. • **hues**
SCS: Weng (1), Korb (1), Kratz (0,5), Westhues (0,5), Füllborn (0), Janz (1/Foto)



Jugendfußball

- SV Drensteinfurt**
- U13-Juniorinnen – SC Westfalia Kinderhaus: 0:9
 - DJK SV Mauritz – U15-Juniorinnen: 5:0
 - TuS Hiltrup/DJK GW Amelsbüren – U17-Juniorinnen: 5:1. Tor: Celina Schubert
 - U10 I – SG Telgte: 2:8. Tore: Tobias Heitplatz, Falk Abu-Sakr
 - Wareндorfer SU III – U10 II: 10:3. Tore: Conrad Brüse, Max Tillmann, Edgar Geimann
 - DJK GW Gelmer – U11 II: 6:1. Tor: Jeremy Sikora
 - C1 – TuS Freckenhorst: 8:0. Tore: Lars Zink (4), Davide Frank, Yves Wagner, Valentin Kröger, Philipp Ressler
 - SG Telgte III – C2: 6:2. Tore: Leo Steinert, Hendrik Kiffe
 - D1 – GW Marathon Münster: 6:0. Tore: Paul Scharbaum, Marten Klein (2), Hannes Münnich, Jonas Bisping, Tammo Peternek
 - SC Gremmendorf – A1: 1:3. Tore: Nico Weichenhain, Eric Schouwstra, Hannes Finkensiep

- Dämmer
- U9 – SC Müssingen: 5:6
 - SG Telgte II – U10: 10:1. Tor: Lasse Dierkes
 - U11 – SC DJK Everswinkel II: 3:2. Tore: Ellis Eidt (3); U11 – SG Sendenhorst II: 4:7. Tore: Robin Herfurth, Ellis Eidt, Erik Flaskamp
 - SV Concordia Albachten – D-Jugend: 0:3
 - B-Jugend – DJK GW Amelsbüren: 4:0. Tore: Lukas Weile (3), Claas Berlage
 - SV BW Beelen – A-Jugend: 6:1. Tor: Jannis Wöllner
 - E-Mädchen – DJK SV Mauritz: 2:5. Tore: Linda Lenze
 - TSV Handorf – D-Mädchen: 3:0

Fortuna Walstedde

- G-Jugend – Ahlener SG: 2:3. Tore: Fynn Große Hundrup (2)
- F2 – Germania Stromberg II: 2:0. Tore: Leander Gödde, Tim Oberwald
- F1 – Vorwärts Ahlen: 4:4. Tore: Levin Große-Hundrup, Noah Köhne, Leon Peters, Tobi Adesina
- E2 – SpVgg Dolberg: 14:0. Tore: Vincent Dubowy (7), Tim Skibba (6), Tom Schwiippe
- Westfalen Liesborn – D1: 4:1 (Pokal-Viertelfinale). Tor: Henrik Renvert
- D2 – BW Sünninghausen: 1:8. Tor: Fabian Möller
- C-Jugend – SpVg Oelde: 0:6

SV Rinkerode

- TSV Handorf – U6: 17:1
- SG Sendenhorst – U7: 3:4. Tore: Tom Dierkes (3), Ilias Abdurasidav
- VfL Wolbeck – U8: 4:5. Tore: Jan Paul Lammert (3), Henk Richter, Luis

Kaufmann räumt alles ab

Tennis: Titelkämpfe beim TC Drensteinfurt beendet / Beckamp siegt bei Herren



Die Finalsiege der TCD-Vereinsmeisterschaften fanden am vergangenen Wochenende statt. Foto: pr

Drensteinfurt • Auf der Anlage des Tennis-Clubs Drensteinfurt fanden die Finalsiege der Vereinsmeisterschaften statt. Während des Sommers wurden 60 Matches mit 65 Teilnehmern im Alter von 18 bis 61 Jahren absolviert.

Jeder Spieler hatte mindestens zwei Partien zu bestreiten, da bei einer Niederlage im ersten Spiel in der B-Runde weitergespielt wurde. Am Finaltag hätten alle Endspiel-

teilnehmer – wie gewohnt – vorbildlich präparierte Plätze vorgefunden, hieß es vonseiten des TCD. „Selbst der Wettergott stand Pate und schickte den Regen erst nach Beendigung der spannenden Spiele.“

Neuer Vereinsmeister im Herren-Einzel ist Carsten Beckamp, der im Endspiel gegen Nachwuchsspieler Jan-nik Tewes aufschlug und siegte. Im Herren-Doppel setzten sich die Brüder Moritz und Frederik Paschko gegen Florian Rönick und

Bernd Neubert durch. In der Herren-50+-Konkurrenz trafen die beiden Mannschaftskollegen Armin Asbrand und Klaus Keppke im Finale aufeinander. Das Duell konnte der Teamkapitän Asbrand für sich entscheiden.

Neue Vereinsmeisterin im Damen-Einzel ist Lara Kaufmann, die gegen Susanne Kullak erfolgreich war. Kaufmann gewann auch im Damen-Doppel mit ihrer Partnerin Chloe Kauffer gegen Karin Bahlmann und Brigitte Wulfekammer und triumphierte

ebenso mit ihrem Mixed-Partner Michael Kaufmann gegen Dr. Ute Napp und Dr. Björn Kardels. Damit ist die Nachwuchsspielerin des TCD die erfolgreichste Teilnehmerin der diesjährigen Vereinsmeisterschaften.

Nach den spannenden und manchmal auch emotionalen Spielen stand die Siegerehrung auf der Anlage des Tennis-Clubs an. Danach blieb noch Zeit für nette Gespräche in gemütlicher Runde.

www.tc-drensteinfurt.de

Teams des TuS weiter sieglos

Kreisliga: TTV Waltrop III – TuS Ascheberg: 9:3. Wie in den ersten beiden Saisonspielen mussten die Tischtennis-Herren des TuS feststellen, dass noch nicht alle Spieler nach der langen Sommerpause ihre volle Leistungsstärke erreicht haben. Letztlich fehlte häufig die nötige Sicherheit, um das Spiel zu gewinnen. Während die Waltroper ihren ersten Saisonserfolg feierten, sind die Ascheberger als Tabellenzehnter weiterhin sieglos. Nächster Gegner ist am Freitag (19.30 Uhr) der Zweite TuRa Bergkamen II.

Punkte: Statmann, Gergert, Woschick

Damen, Bezirksklasse: TTC Werne II – TuS: 8:5. Aschebergs Tischtennisspielerinnen kassierten trotz einer herausragenden Leistung von Daniela Brocks im dritten Spiel die dritte Niederlage und sind Letzter. Weiter geht es Samstag (16 Uhr) zu Hause gegen den TTC Lembeck.

Punkte: Brocks/Henrichs, Brocks (3), Henrichs

Erster Punkt für SVD-Herren

1. Kreisklasse: SV Drensteinfurt – TSV Ostfeld: 8:8. Nach zwei Niederlagen zum Auftakt punkteten die Tischtennis-Herren des SVD erstmals – trotz Unterzahl. Michael Müller ragte heraus.

Fußball

Bezirksliga 7

1. SG Bockum-Hövel	6 13: 5 15
2. SV Drensteinfurt	6 16: 6 14
3. TuS Wierscherhöfen	6 14: 4 14
4. FC Westfalia Rhynern II	6 16: 6 13
5. DJK Vorwärts Ahlen	6 21: 9 11
6. Türkischer SC Hamm	6 9:11 10
7. RW Westönnen	6 12:10 8
8. SuS Bad Westernkotten	6 9: 9 7
9. SpVg Bönen	6 10:15 7
10. TuS Germania Lohausenholz	6 10:14 6
11. VfL Sassenberg	6 9:13 6
12. Westfalen Liesborn	6 12:22 6
13. Warendorfer SU	6 9:15 5
14. SVF Herringen	6 9:16 5
15. Spielverein Westfalia Soest	6 11:17 4
16. Spielverein Lipstadt II	6 4:12 2

7. Spieltag (Sonntag, 28. September): SV Drensteinfurt – Germ. Lohausenholz, 15 Uhr

Bezirksliga 8

1. Werner SC	6 19: 2 16
2. VfL Kemminghausen	6 14: 6 12
3. Westfalia Wethmar	6 16:11 11
4. FC Nordkirchen	6 11: 7 11
5. TSC Eintracht Dortmund	6 11: 9 11
6. TuS Hannibal	6 16:11 10
7. FC Overberge	6 11:11 10
8. SC Dorstfeld	6 15:15 9
9. FC TuRa Bergkamen	6 5: 7 8
10. SV Langschede	6 11: 7 7
11. VfL Senden	6 8: 8 7
12. TuS Ascheberg	6 6:10 5
13. SG Alemannia Scharnhorst	6 7:12 5
14. SuS Kaiserau	6 6:13 4
15. TuS Eving Lindenhorst	6 3:18 3
16. SuS Oberaden	6 6:21 0

7. Spieltag (Sonntag, 28. September): TuS Ascheberg – FC Overberge, 15 Uhr

Kreisliga A Münster

1. SC Greven 09	6 22: 5 18
2. TuS Freckenhorst	6 9:13 6
3. SC Hoestenberg	6 9:13 6
4. SG Sendenhorst	6 12: 4 13
5. TSV Handorf	6 11:13 12
6. SV Concordia Albachten	6 10:11 10
7. SV BW Aasee	6 8: 5 9
8. DJK GW Albersloh	6 12:11 9
9. SV Rinkerode	6 10:11 9
10. SV Havixbeck	6 8: 9 9
11. Borussia Münster	6 15:13 8
12. SV GS Hohenholte	6 6:13 7
13. BSV Roxel II	6 13:13 6
14. SC Westfalia Kinderhaus II	6 7:12 5
15. SC Reckenfeld	6 11:14 4
16. SG Telgte II	6 8:14 4
17. SC Fichtorf	6 7:17 1
18. Eintracht Münster	6 5:17 1

7. Spieltag (Sonntag, 28. September): SG Sendenhorst – SV BW Aasee, 15 Uhr; Borussia Münster – SV Rinkerode, 15 Uhr; SC Fichtorf – DJK GW Albersloh, 15 Uhr

Kreisliga A Beckum

1. SpVg Oelde	6 20:10 15
2. Westfalia Vorhelm	6 15: 6 14
3. Fortuna Walstedde	6 16:10 11
4. SuS Enniger	6 16: 9 10
5. SC Germania Stromberg	6 14:11 10
6. SC Roland Beckum II	6 14:13 10
7. SpVg Beckum II	6 13:13 9
8. Ahlener SG	6 11:13 9
9. SV Neubeckum	5 10: 8 8
10. FSG Ahlen	5 12: 7 7
11. Rot Weiss Ahlen II	4 13:11 7
12. VfL Lipborg	6 6: 9 7
13. TuS Wadersloh	6 8:10 5
14. SV Benteler	6 12:19 4
15. BW Sünninghausen	6 9:21 1
16. Baris Spor Oelde	6 6:25 1

7. Spieltag (Sonntag, 28. September): Roland Beckum II – Fort. Walstedde, 12.30 Uhr

Kreisliga A Lüdinghausen

1. SG Selm	6 21: 4 18
2. Union Lüdinghausen	6 20: 7 15
3. SV Herbern II	6 19: 7 15
4. Eintracht Werne	6 18: 18 14
5. SuS Olfert	5 17: 3 13
6. SV Stockum	6 15:14 12
7. BW Alstedde	6 22:21 7
8. GS Cappenberg	5 10: 9 7
9. BW Ottmarsbocholt	6 9:16 7
10. SV Davaria Davensberg	6 8:15 7
11. Westfalia Vinnum	6 9:12 6
12. SV Südkirchen	6 12:22 4
13. SuS Olfen II	6 10:20 4
14. TuS Ascheberg II	6 5:18 4
15. PSV Bork	6 12:20 3
16. SC Capelle 6 5: 17 0	

7. Spieltag (Sonntag, 28. September): TuS Ascheberg II – GS Cappenberg, 13 Uhr; BW Alstedde – SV Herbern II, 15 Uhr; SC Capelle – Davaria Davensberg, 15 Uhr

FUSSBALL KOMPAKT

„Unglaublich“ – SVD verspielt ein 4:1

TuS im freien Fall / SVR nicht effektiv / GWA vorn „sehr flexibel“ / Fortuna verpennt erste Halbzeit

Bezirksliga 7: Warendorfer SU – SV Drensteinfurt: 4:4. Damian Liesemann war angefressen. In den ersten fünf Punktspielen hatte der ehemalige Regionalliga-Keeper nur zwei Tore kassiert. In der Kreisstadt musste er gleich vier Mal hinter sich greifen. Die Fußballer des SVD schafften das Kunststück, eine 4:1-Führung zu verspielen, verpassten durch das zweite Remis den Sprung an die Spitze, bleiben aber ungeschlagen.

„Unglaublich“, sagte Trainer Ivo Kolobaric. „Wir haben 60 Minuten fast perfekt gespielt, haben die Warendorfer auseinandergenommen.“ Die letzte halbe Stunde sei dagegen sehr schlecht gewesen. „Man konnte sehen, dass die Truppe jung ist“, so Kolobaric, der auch bei sich die Schuld suchte. „Beim 3:4 habe ich Oliver Logermann rausgenommen. Der Schuss ging nach hinten los. Wir haben eine Anspielstation verloren. Das muss ich auf meine Kappe nehmen.“

Mit einem Doppelschlag durch Oliver Logermann (8.) und Dennis Drepper (9.) gingen die Drensteinfurter in Führung. „Wir haben geile Angriffe gespielt“, schwärmte Kolobaric. Nach dem Anschlusstreffer (15.) stellte Isse Sander den alten Abstand wieder her (24.) und erhöhte auf 1:4 (57.). Die Partie schien gelaufen – Pustekuchen. Nach dem 2:4 (60.). „haben wir gewackelt ohne Ende“, sagte Kolobaric. Die WSU verkürzte (68.) und gleich aus (80.). • **mak**

SVD: Liesemann, J. Heinsch, Fröchte, van Elten, Gieseler, Niehues, Drepper, Sander, Grönewäller, D. Heinsch, Logermann (eingewechselt: S. Wiebusch, Kowalik, T. Wiebusch)

Bezirksliga 8: VfL Senden – TuS Ascheberg: 2:0. Die Kicker des TuS konnten beim VfL ihre Negativserie nicht beenden, warten nun schon seit fünf Spielen auf den zweiten Saisonsieg und sind nur noch Tabellenzöwlfte. Die Ascheberger begannen gut und hatten die ersten beiden Großchancen. Doch Hendrik Heubrock scheiterte am VfL-Keeper und Stürmer Hendrik Fuchting verfehlte mit einem Schuss aus 15 Metern das Tor. Die Gastgeber machten es besser und trafen nach dem ersten gut vorgetragenen Spielzug ins

Kreisliga A Münster: SV Rinkerode – SC Greven 09: 0:3. Die Effektivität machte den Unterschied. Während die Gäste eiskalt vor dem Tor waren, vergaben die Fußballer des SVR selbst beste Chancen und kassierten die zweite Niederlage nacheinander und die dritte insgesamt. „Das war eine Frage der Qualität“, sagte Rinkerodes Coach Bernd Lücke, dessen Team auf Tabellenplatz neun abrutschte. „Greven war höchst effektiv, macht aus vier Chancen drei Tore.“

Trotz der ersten Heimmiederlage sprach Lücke von einem „guten Spiel“ seiner Elf. Der Spitzenreiter hatte zwar mehr vom Spiel, aber: „Wir standen hinten sehr gut und haben wenig zugelassen.“ Mit einem „Sonntagschuss“, so Lücke, gingen die Greverer in Führung (40.). In der 49. Minute hatte Jan Hoehorst die „Riesenchance“ zum Ausgleich. Doch Gäste-Keeper Marc Schäpermeier parierte laut Lücke überragend. Fast im Gegenzug fiel das 0:2 (51.). In der 89. Minute machte der Favorit den Deckel drauf. • **mak**

SVR: Hälker, Doan, Ruß, Dirker, Grünhage, Dogan, Vieira Carreira, Hoehorst, Pulkowski, Schlichtemeier, Wiewer (eingewechselt: Stückmann, Draba, Thiemeyer)



Hendrik Simon (rechts) verlor mit Walstedde gegen Oelde. Foto: Kleineidam

Offensive sowie für Julian Spangenberg und Kapitän Marcel Kirchhoff, die das Spiel der Grün-Weißen „sehr gut“ gelenkt hätten. Einziger Kritikpunkt Westers war die Chancenverwertung. „Wir waren etwas zu verspielt“, so der Coach.

Durch einen Elfmeter gerieten die Gastgeber in der 9. Minute in Rückstand. Doch die Albersloher zeigten sich nicht geschockt, drehten die Partie durch Tore von Spangenberg (14.) und Jannick Horstmann (20.) schnell. Shpetim Hajdini, der sein erstes Ligaspiel für GWA absolvierte, traf drei Minuten nach seiner Einwechslung zum 1:3-Endstand (68.). • **mak**

GWA: Simon, Hecker, Neufert, Strohbücker, Alla, J. Spangenberg, Ja. Kröger, Kirchhoff, J. Horstmann, Grenzer, P. Horstmann (eingewechselt: Hajdini, Uhlenbrock, Hövelmann)

Stattdessen wurden Fortunas Fußballer nach einer 1:0-Führung kalt erwischt und lagen zur Pause 1:3 zurück. Am Ende gingen die Walstedder erstmals in dieser Saison als Chancenerwartung. „Wir waren etwas zu verspielt“, so der Coach.

Die Fortunen sind weiterhin Dritter. „Die Umstellungen waren ein bisschen viel“, sagte Trainer Scheffler nach der Niederlage, die aufgrund der ersten Halbzeit nicht unverdient gewesen sei. „Da waren wir zu passiv und pennen bei den Gegentoren.“ Mit der kämpferischen Leistung im zweiten Durchgang war Scheffler zufrieden. Das mittelmäßige Niveau der Partie war auch den Ausfällen auf beiden Seiten geschuldet.

Niklas Dreckmann brachte Walstedde vor rund 100 Zuschauern in Führung (16.). Doch Oelde drehte die Partie schnell (24., 27.) und erhöhte auf 1:3 (45.+2.). „Da ist absolut kein Einsatzwille“, schimpfte Coach Scheffler während der Pause. In der 64. Minute

verkürzte Marcel Brillowski mit seinem achten Saisontor. In der Nachspielzeit fiel die Entscheidung (90.+1). • **mak**

Fortuna: Graf, Dreckmann, Ophaus, Wender, Rosendahl, Samson, Simon, R. Lange, Vinnenberg, Brillowski, Ernst (eingewechselt: M. Willner, Aeverhage, Stüer)

Kreisliga A Lüdinghausen: SV Davaria Davensberg – Westfalia Vinnum: 1:2. Ohne Trainer Tino Grote verpassten die Davensberger die große Chance, sich in der Tabelle zu verbessern, und überließen Vinnum den zweiten Saisonerfolg. Fatih Cengiz erzielte die frühe Führung für die Gäste (8.), die vier von fünf Partien verloren hatten. Die Antwort der Davaren gab es nach 24 Minuten. Patrick Eickholt traf zum Ausgleich – sein viertes Saisontor. Beide Teams hatten danach Chancen, das Spiel für zu entscheiden. Vier Minuten vor dem Ende glückte Vinnums Dennis Lerche ein Sonntagschuss in den Winkel zum unjubelten Siegtreffer. • **war**

Davaria: Stilling, L. Eickholt, Bolle, Atalan, Ti. Jansen, P. Eickholt, Roberg, Kaiser, Schäckermann, Plagge, Bettmer (eingewechselt: Raedel, Blanke)

ski, Kunz, Leschke, Hülsmann, Ostendorf (eingewechselt: Wieschmann, Rüsken, B. Philipper)

Kreisliga B2: SV Rinkerode II – SV Ems Westbevern: 4:2. Sven Kuschel war sichtlich erleichtert. „Endlich kann ich mal Positives berichten“, sagte der Trainer der SVR-Reserve. Im sechsten Spiel feierte der Aufsteiger den ersten Sieg. Kuschel zufolge war der Erfolg verdient: „Wir waren zirka 70 Minuten komplett überlegen.“

Nach der ersten Halbzeit hatten die Rinkeroder 0:2 (39., 41.) zurückgegeben. „Wir waren kurz vor der Pause wieder einmal sehr unkonzentriert“, konstatierte Kuschel. In der zweiten Hälfte zeigten die Gastgeber Moral und drehten die Partie. Sebastian Märtens (63.), Ingo Röger (66., 90.) und Steffen Lechtermann (76.) hießen die Torschützen. • **mak**

SVR II: Kortenkämper, Fischer, Lemarchand, Bertels, Baumewerd, Nollmann, Berzinch, Stallmeier, Märtens, Groß, Röger (eingewechselt: Lechtermann, St. Walbaum, Kleiböhmer)

Frauen, Kreisliga Beckum: BSV Ostbevern II – Fortuna Walstedde: 4:2. Fortunas Fußballerinnen kassierten nach dem kampflosen Sieg zum Saisonauftakt die erste Niederlage. Die Mannschaft von Trainer Volker Rüsing lag nach Gegentoren in der 21., 50. und 55. Minute 0:3 hinten. Jana Peckedra (56.) und Karin Post (71.) machten es mit ihren Treffern noch mal spannend. Mit einem verwandelten Strafstoß setzten die Ostbevernerinnen den Schlusspunkt (75.). • **mak**

Fortuna: Lügger, Funke, Kalverkamp, Weile, Post, Homann, Blume, Holle, Kock, Peckedra, Strate (eingewechselt: Kaufmann, Nattkemper, Zwarg)

Frauen, Kreisliga B Dortmund: TuS Ascheberg – SG Phönix Eving: 3:1. Viertes Spiel, vierter Sieg: Aschebergs Fußballerinnen sind die einzige Mannschaft der Liga, die noch keinen Punkt abgegeben hat. Gegen die Dortmunderinnen, die in Führung gingen (18.), trafen Julia Rummel per Doppelpack (47., 76.) und Jil Grube (67.) für das Team von Trainer Manfred Trahe. • **mak**

TuS: Eickholt, M. Grube, R. Olbrich, N. Grube, Egbers, J. Vorlop, I. Olbrich, Löhre, J. Rummel, J. Grube, S. Rummel (eingewechselt: Vorrink, K. Grube, Gerkamp)

Platz zwei im Dressurpokal

Reiten: RVA gewinnt finale Prüfung

Albersloh • Die Reiter des RVA starteten bei diversen Turnieren in verschiedenen Prüfungen. Unter anderem glänzten sie beim Reit- und Springturnier anlässlich des Mariä-Geburts-Marktes in Telgte in der finalen Prüfung des Sparkassen-Dressurpokals des Kreisreitverbandes Warendorf mit ihren Leistungen.

Vor dieser letzten Etappe stand der RV Albersloh auf dem zweiten Platz und hatte nur wenige Zähler weniger als der führende Verein aus Westbevern. Zunächst mussten die Reiter der verschiedenen Vereine ihr Können in einer Dressurprüfung der Klasse L auf Kandare unter Beweis stellen. Für den RVA gingen Nadine Teupe mit „Pay Noser“ und Gudrun Peukert mit „Golden Gate N“

an den Start. Es folgte das Herzstück der Finalprüfung, eine Kür auf A-Niveau. Diese ritten Christa Finke mit „Frida Kahlo“ und Silvia Schöne mit „Nesquik“. Sie zeigten eine harmonische, gut geritete und schwungvolle Kür, die mit Höchstnoten bewertet wurde. Mit einer hervorragenden Gesamtnote von 8,4 siegten Finke und Schöne in dieser Prüfung und sammelten somit wichtige Punkte für die Gesamtwertung.

In der Tageswertung setzte sich der RVA gemeinsam mit dem RV Milte-Sassenberg durch. Jedoch reichten die guten Leistungen nicht aus, um die Gesamtwertung für sich zu entscheiden. Alberslohs Reiter mussten sich als Zweite knapp geschlagen geben. Der RFV Westbevern triumphierte.

Gelungenes Comeback



Foto: pr

Nach fast zwei Jahren Turnierabstinenz – bedingt durch die schwere Verletzung des Pferdes „Roxanne“ – startete die erste Mannschaft des RV Sendenhorst in Schloß Holte. Dank einer souveränen Pflicht und einer guten Kür freute sich das Volti-Team bei der Siegerehrung über einen hervorragenden zweiten Platz (Wertnote 6,233). Der geringe Abstand zu Rang eins (WN 6,292) gebe für die nächsten Turnirstarts genug Ansporn, so die Trainerinnen Daniela Schubert, Sandra Pollmeier und Michele Wohlgemuth. Dabei waren Laura Franetzki, Julia Kuhlmann, Lara Sybrandi, Friederike Buntenkötter, Kim Brechtenkamp, Annika Breuker, Elena Schlegel und Lara Lütke-Verspohl.

U15-Teams zufrieden



Foto: pr

Die U15-Junioren und -Juniorinnen der Tennisabteilung der SG Sendenhorst hatten Grund zu feiern. Die Jungen belegten in der Meisterschaft den ersten Platz in der 1. Kreisklasse. Lasse und Fiete Kintrop, Simon Hartleif, Nicolas Horst, Tristan Schemann, Tom Fleuth und Lewin Thiele gewannen drei Partien und spielten ein Mal unentschieden. Die Mädchen schafften es mit 5:3 Punkten in der 1. Kreisklasse auf Rang zwei. Johanna Wessel (v.l.), Carolin Horst, Julia Stoffers, Anna Hartleif, Carolin Nitz und Pauline Rensing spielten für die SG. Die Mannschaftsführerinnen Elke Hartleif (Junioren) und Renate Non-Stoffers (Juniorinnen) bedanken sich für die Unterstützung.

Herren 65 auf Platz zwei



Die Finalrunde der Tennis-Herren 65 im Breitensport richtete die SV 91 Münster aus. Zum ersten Mal war die Herrenmannschaft des TCD dabei. Die Drensteinfurter waren in der Sommer-Saison in ihrer Gruppe souveräner Tabellenerster geworden. An der Endrunde teilnehmen durften die Ersten und der beste Zweite aus den drei Gruppen. In drei Spielrunden wurden jeweils zwei Doppel ausgetragen. Das Team des TCD um Bob Willigenburg erreichte einen hervorragenden zweiten Platz. Das Bild zeigt: (von links) Siegfried Eustermann, Werner Dieckmann, Franz Oelschläger, Bob Willigenburg, Werner Rosendahl und Alfred Scholten.

Foto: pr

Überraschung bei Vereinsmeisterschaften



Die Mitglieder der Tennisabteilung der DJK GW Albersloh haben das Ende der Sommersaison gefeiert und die Sieger der Vereinsmeisterschaften geehrt. Zur Unterhaltung fand am Nachmittag ein Schleifchenturnier statt. Der Abend klang bei italienischem Essen und einer von Sportwart Alexander Pöttner organisierten Weinprobe aus. „Es wurde kräftig bis in die frühen Morgenstunden gefeiert, getanzt und gesungen“, so Gunhild Rinsche vom Abteilungsvorstand. „Ein absolut gelungener Saisonabschluss, da waren sich die Mitglieder einig.“ Bei den Damen holte sich Lena Handke den Titel. Nachdem Claudia Mersmann 20 Jahre lang ungeschlagene Vereinsmeisterin war, musste sie diesmal der jungen Generation – angeführt von Handke – den Vortritt lassen. „Eine kleine Sensation“, so Rinsche. Im Damen-Doppel gewannen Hanna und Gela Rosery. Bei den Herren siegte Michael Thale, im Doppel setzten sich Robert Pöttner und Winfried Rosery durch. Den Mixed-Wettbewerb der Vereinsmeisterschaften entschieden Hanna Rosery und Thilo Pöttner für sich.

Foto: pr

Tönnishoff „hervorragend“

Walstedde • Anne Tönnishoff, Radsportlerin der Fortuna, erreichte beim Mecklenburg Giro im Rahmen des German Cycling Cups über die lange Distanz von 164 Kilometern einen eigenen Angaben zufolge „hervorragenden zweiten Platz“ in ihrer Altersklasse. Die 43-Jährige benötigte 4:29:08 Stunden und fuhr eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 36,6 km/h. „Es war ein Rennen mit hohem Tempo – bei der Streckenlänge und den knüppelhaften Kopfsteinpflaster-Passagen, die durch den enorm rutschig wurden und für ein großes Sturzrisiko sorgten, kein leichtes“, berichtete Tönnishoff. „Ich bin sehr zufrieden mit meiner Leistung.“

Tennisturnier am Sonntag

Sendenhorst • Die Damen 30 der SG-Tennisabteilung richten am Sonntag, 28. September, das Friesenrutzturnier aus. Meldeschluss war am Dienstag. Die Veranstaltung startet für alle Erwachsenen und Jugendlichen um 10 Uhr mit einem Frühstück. Anschließend wird auf der Anlage am Westtor in lockerer Runde Tennis gespielt. Am Nachmittag können sich die Teilnehmer mit Kaffee und Kuchen stärken und den Tag gemütlich ausklingen lassen. Ein Höhepunkt wird die Siegerehrung der Vereinsmeister sein. Für alle, die noch Arbeitseinsätze ableisten möchten, hängt auf der Tennisanlage eine Liste aus.

Gut gekämpft, aber verloren

Bezirkklasse 3: SC DJK Everswinkel – Fortuna Walstedde: 9:7. „Der Einsatz stimmte, und wir sind weiterhin optimistisch“, sagte Fortunas Spitzenspieler Jörg Freiherr nach der knappen Niederlage der Tischtennis-Herren und hat in der noch jungen Saison den Klassenerhalt fest im Blick. Es war ein hart umkämpftes Spiel gegen die Gastgeber aus Everswinkel, in dem sich die Walstedder immer wieder ins Spiel zurückkämpften.

Punkte: Freiherr/Avenhövel, Dittrich/Nulle, Freiherr (2), Nulle, May, Dittrich

SG bietet Reha-Sport an

Sendenhorst • Die Abteilung Turnen der SG Sendenhorst bietet ab Dienstag, 7. Oktober, in der Zeit von 19 bis 19.45 Uhr Reha-Sport im Sozialraum der Westtorhalle an. Willkommen sind alle, die vom Arzt Rehabilitations-sport im Bereich Orthopädie empfohlen bekommen haben. „Die Kosten übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen“, teilt Anne Sommer mit. Sie ist für Anmeldungen und weitere Infos unter Tel. (02526) 950357 zu erreichen.

RVD-Voltis bei DM auf Platz 20

Drensteinfurt • Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften im Voltigieren in Münchehofe nahe Berlin hat die Mannschaft des RV Drensteinfurt mit Ersatzpferd „A Baaco“ Platz 20 belegt – mit der Wertnote 6,094. 23 Teams waren gestartet (ein ausführlicher Bericht folgt). • mak

Badmintonspieler feiern ersten Sieg

Bezirkklasse Nord: SG Sendenhorst – TV Werne: 7:1. Nach der 3:5-Auftaktniederlage bei der SG Telgte/Westbevern II sicherte sich die erste Seniorenmannschaft der SG-Badmintonabteilung im zweiten Saisonspiel den ersten Erfolg. Lediglich André Zirk verlor sein Einzel.

Nicht hochklassig, aber spannend

Handball: HSG-Herren holen im Spitzenspiel einen Punkt / Damen gelingt der erste Sieg

Männer, Bezirksliga 3: SV SW Havixbeck – HSG Ascheberg/Drensteinfurt: 24:24 (11:11). „Das Spiel war nicht hochklassig, aber spannend“ – so lautete das Resümee des HSG-Trainers Volker Hollenberg nach dem Unentschieden im Spitzenspiel. Beide Teams waren mit zwei Siegen gestartet.

Zu Beginn lief es für die Gäste gut. Erst beim Stand von 0:5 wurde Havixbeck wach. Die Gastgeber machten im Angriff mehr Druck und

glichen bis zur Halbzeitpause aus. Nach dem Seitenwechsel ging es laut Hollenberg „hin und her“. Erst führte Schwarz-Weiß 17:14, dann lag die HSG mit 17:19 vorn. Die Partie war hektisch und blieb spannend. Am Ende hatte die Spielgemeinschaft Glück, dass sie einen Punkt holte. Beim Stand von 24:24 waren die Gäste zwar in Ballbesitz, verspielten diesen aber leichtfertig vor dem Abpfiff. Havixbeck hatte somit noch die Chance auf den Sieg, war allerdings ebenfalls nicht mehr erfolgreich.

HSG-Tore: Müller (10), Kramm (7), Lohmann (6), Logermann

Frauen, Bezirksliga 3: TSV Ladbergen – HSG: 18:22 (9:9). Die Handballerinnen der HSG schafften nach der Niederlage und dem Remis zum Auftakt der Saison beim Aufsteiger in Ladbergen den ersten Sieg, obwohl es zu Beginn der Begegnung nach einer deutlichen Niederlage ausgesehen hatte.

Mit 2:8 lagen die Damen zurück. Doch dann fanden die Gäste besser ins Spiel. Tor um Tor holte das Team von Trai-

ner Jochen Bülte auf. In der 22. Minute kam es zu einem Tempogegenstoß der HSG, bei dem eine TSV-Spielerin foulte und die Rote Karte sah. Die Gastgeberinnen fanden danach nicht mehr richtig in die Partie, während die HSG ihre Chancen nutzte. „Ladbergen fehlte nach der Roten Karte die Durchschlagskraft, und die offene Manndeckung am Ende der Partie war das Todesurteil“, analysierte Coach Bülte. • mt

HSG-Tore: Kliewe (8), Hartmann (5), Schmidt (4), Arneemann (2), Weile, Sesler, Vogelsang

Handballer der SG machen es Harsewinkel zu einfach

Bezirkliga 2: TSG Harsewinkel II – SG Sendenhorst: 27:22 (16:11). Zweites Auswärtsspiel, zweite Niederlage: Ein schlechte Leistung lieferten die Handballer der

SG am 3. Spieltag ab. „Wir haben während der gesamten Spielzeit keine Linie in unseren Angriff bekommen“, sagte Trainer Ingo Zoppa und monierte, dass Harsewinkel

immer wieder die einfachen Tore über den Kreis gemacht habe. Den Sendenhorstern gelangen nur jeweils elf Treffer pro Halbzeit – zu wenig, um etwas Zählbares aus dem

Kreis Gütersloh mitzunehmen. Harsewinkel feierte den ersten Sieg. „Ich denke, damit sind wir auf dem Boden der Tatsachen angekommen“, sagte Zoppa.

Voltis freuen sich



Die zweite Voltigier-Mannschaft des RV Sendenhorst absolvierte mit ihrem Pferd „Fiona“ in Gladbeck den dritten Saisonstart. Mit neun Teams lag ein hohes Nennergebnis vor. Die Sendenhorsterinnen turnten eine ordentliche Pflicht und lieferten eine saubere und ausdrucksstarke Kür-Vorstellung ab. Longenführerin Rebekka Wilpert war sehr zufrieden. Dass die Voltis Viertes wurden, war eine Überraschung. Noch größer war die Freude über die Wertnote. Mit einer 5,568 sicherte sich die Mannschaft die erste Aufstiegsnote für die Leistungsklasse M. Weiter geht es Ende Oktober in Emsdetten und Anfang November mit der Kreismeisterschaft in Drensteinfurt. Foto: pr

Kriener Pokalsieger



Der Sportverein Grün-Weiß Albersloh veranstaltete im Ludgerushaus zum zehnten Mal sein Doppelkopfturnier. 30 Spieler, darunter drei Frauen, wetteiferten um den Wanderpokal. Gespielt wurden drei Runden mit neu ausgelosten Spielpartnern. Umjubelter Sieger des Abends wurde Heinz Kriener (2.v.r.) mit überragenden 68 Punkten. Er übernahm den Wanderpokal von Vorjahressieger Dietmar Niewerth. Zweiter wurde Oliver Neuhaus (2.v.l.) mit 39 Punkten. Wolfgang Ten Brink (l.) und Josef Struck teilten sich den dritten Platz (je 36). Für die vorderen Plätze gab es kleine Sachgeschenke. Das 11. GWA-Doppelkopfturnier findet am 7. Februar statt.

Text/Foto: Genz

„Das war schon eine Demonstration“

Trabrennen: „Secret Boy“ siegt in Hamburg

Drensteinfurt • Er war angetreten, um auf der Trabrennbahn in Hamburg-Bahrenfeld den großen Wurf zu landen: „Banks“, ein fünfjähriges, in Hamburg ungeschlagenes Trabrennpferd, probte für ein großes Event und stand in der Gunst der wettenden Gäste ganz oben. Nur 11 Euro für 10 Euro Einsatz hätte es im Falle eines Sieges für den turmhohen Favoriten gegeben. Doch die Rechnung war ohne den Stewwterter Wallach „Secret Boy“ gemacht worden.

Der für Heinz Kuhlmann und Klaus Storck (Stall Drensteinfurt) aufgebote „Allison Hollow“-Sohn ließ „Banks“ hinter sich. Innerhalb von nur zehn Tagen

holte sich „Secret Boy“ an gleicher Stätte den zweiten Volltreffer, den 15. Sieg in seiner Karriere, dieses Mal in der Durchschnitts-Kilometerzeit von 1:15,8 Minuten. Dabei legte der von Heinrich Platvoet in Ascheberg gezogene „Drensteinfurter“ noch nicht einmal alle Karten auf den Tisch. Erfolgsfahrer Robbin Bot hatte schon in der Anfangsphase des Rennens seine große Chance erkannt, stürmte vors gesamte Feld und drückte dem Rennen seinen Stempel auf.

„Was für ein Pferd“, schwärmte Mitbesitzer Klaus Storck nach dem Rennen. „Das war schon eine Demonstration.“

Urkunden verliehen



36 Mädchen und Jungen der Kindertagesstätte St. Pankratius Rinkerode wurden kürzlich die verdienten Minisportabzeichen-Urkunden verliehen. „Da mittlerweile viele Schulkinder sind, können die Urkunden weitergereicht oder in der Kita abgeholt werden“, teilte Prüferin Sabine Stöhr mit.

Foto: pr

Unterstützung der Unternehmen

Veranstaltung von Stadt und Jobcenter

Sendenhorst • Der Arbeitgeberservice des Jobcenters Kreis Warendorf und die Wirtschaftsförderung der Stadt Sendenhorst laden alle örtlichen Unternehmer zu einer Informationsveranstaltung am Donnerstag, 6. November, um 18 Uhr in das Kommunalforum ein.

In dieser Veranstaltung wird das Jobcenter ausführlich dazu vortragen, wie es die örtlichen Unternehmen individuell bei der Suche nach Fachkräften und Auszubildenden mit vielfältigen Förder- und Qualifizierungsmöglichkeiten unterstützen kann. Diese reichen zum Beispiel von Langzeitpraktika über ausbildungsbegleitende Hilfen bis hin zu Eingliederungszuschüssen. Ferner werden die im Jobcenter zur ständigen Ansprechpersonen für die Unternehmen vorge-

stellt, sie können bei einem kleinen Imbiss erste Anregungen geben und Fragen beantworten.

Rückmeldungen

Das Jobcenter und Bürgermeister Berthold Streffing haben eine Vielzahl von Einladungen zu dieser Veranstaltung verschickt und bitten zur weiteren Vorbereitung dringend darum, die beigefügte Rückmeldung bis zum 30. September an das Jobcenter zu schicken. Unternehmen, die keine persönliche Einladung erhalten haben, an der Veranstaltung aber ebenfalls teilnehmen möchten, sind selbstverständlich eingeladen und können sich zwecks Anmeldung an den städtischen Wirtschaftsförderer Günther Brandherm, Tel. (02526) 303142, wenden.

Archivierung und Verschönerung

Jahreshauptversammlung des Heimatvereins

Sendenhorst • Wie immer nach dem Lambertusfest hatte der Heimatverein ins Haus Siekmann zur Jahreshauptversammlung eingeladen.

Vorsitzender Hans Homeyer berichtete über die Aktionen des vergangenen Jahres. Ein wichtiger Punkt sei die Mitgliedschaft des Heimatvereins in der Naturfördergesellschaft, betonte er.

Auch über das Stadtjubiläum im kommenden Jahr wurde gesprochen. Ein Arbeitskreis sei bereits aktiv, um einen verbindlichen Aktionsplan zu erstellen, der allerdings noch nicht fertig sei. Die Beiträge für das Jahrbuch 2015 allerdings seien von den Heimatvereinen Albersloh und Sendenhorst fristgerecht abgegeben worden.

Aus dem Arbeitskreis Stadtgeschichte berichtete Werner

Dufhues über den Stand der Archivierung, zu der er die Digitalisierung von bis zu 10.000 Bildern zählte. Außerdem ist der Arbeitskreis aktiv an der Verschönerung der Stromkästen beteiligt.

Weniger begeistert waren Elfriede Schürmann (Arbeitskreis Volkstanzgruppe) und Helga Berkemeier (AK Wandern) von den Teilnehmern. Es sei zu wenig Interesse bei den Mitgliedern vorhanden.

Die korrekte Kassenführung durch Schatzmeister Hans Joachim Brüning war von Fritz Falinski und Jürgen Plegier bestätigt worden, der Vorstand wurde entlastet. Im kommenden Jahr werden dann erstmals zwei Frauen die Kasse prüfen: Mechthild Erdenberger und Agnes Meier. • **as** www.heimatverein-sendenhorst.de



Fünfte Tour bis nach Enniger

Auch bei der fünften Fahrradtour in diesem Jahr hatten die Radler der Kolpingsfamilie ideales Wetter. In Tönnishäuschen war der erste Stopp. Dort erhielten die 50 Radler in der Firma Stapel von Ferdi Bergmann und Uwe Fechner Information über Solartechnik und den Umgang mit E-Bikes. Durch den Grafenwald war es nicht weit bis nach Enniger, wo die Kaffeetafel vorbereitet war. An der Rinkhöfen-Kapelle war der letzte Stopp. Alfons Fredewew bedankte sich bei Ludwig Oertker für die gute Vorbereitung. Die letzte Tour in diesem Jahr findet am Donnerstag, 16. Oktober, statt. Diesmal werden nur 20 Kilometer geradelt, um 17 Uhr ist der Abschluss am Pfadfindergelände. Hier gibt es Leckeres vom Grill und kühle Getränke, zudem werden Bilder von den insgesamt sechs Touren in 2014 gezeigt. *Foto: pr*



Anmelden für den Dankeschön-Abend

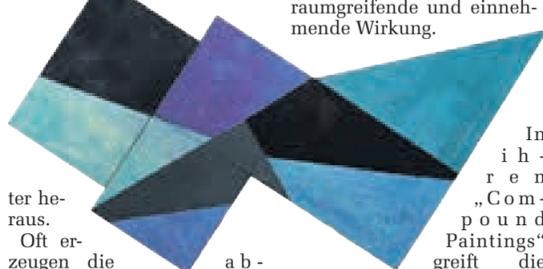
Albersloh • Aus organisatorischen Gründen bittet der Vorstand der KFD St. Ludgerus alle geladenen Gäste für den diesjährigen Dankeschön-Abend um Anmeldung bei Edith Pufahl, Tel. (02535) 9412, oder Gisela Fischer, Tel. 8454, bis zum 2. Oktober.

Große Bühne für die Farbe

Die Sendenhorster Künstlerin Christine Mölleck stellt ihre Werke im St. Josef-Stift aus

Sendenhorst • Das St. Josef-Stift ist Gastgeber einer Ausstellung der Sendenhorster Künstlerin Christine Mölleck, die unter dem Titel „Vor der Wand“ vom 25. September bis zum 28. November ausgewählte Bilder und Wandobjekte präsentiert.

Energie zugleich und fordert die sinnliche Wahrnehmung der Betrach-



sichen viereckigen Bildformat und entfalten mit ihrer unregelmäßigen Form eine raumgreifende und einnehmende Wirkung.

In ihren „Compound Paintings“ greift die Künstlerin auf

frühere Arbeiten zurück, die sie ergänzt und überarbeitet hat und damit in einen neuen Kontext stellt.

Nach Abschluss ihres Kunststudiums arbeitet Christine Mölleck seit 1994 als freischaffende Künstlerin in ihrem Sendenhorster Atelier. Bundesweit stellt sie ihre Arbeiten aus. In der Region ist sie in der Künstlergruppe WO-02, im Künstlerinnen-Forum Münsterland sowie als Künstlermitglied im Kreiskunstverein Beckum/Warendorf aktiv.

Die Ausstellung im St. Josef-Stift wird bei einer öffentlichen Vernissage am Donnerstag, 25. September, um 17 Uhr im ersten Obergeschoss eröffnet.

www.atelier-moelleck.de

Feldgottesdienst in die Kirche verlegt

Albersloh • Der Feldgottesdienst am Sonntag sollte eigentlich in der Bauerschaft Ahrenhorst stattfinden. Wegen des Regens musste er in die Ludgerus-Kirche verlegt werden. Dort vermittelten Sonnenblumen und Kürbisse das Gefühl von Herbst. Pfarrer Werner Jolk hatte

ter heraus.

Oft erzeugen die strakten Strukturen in Möllecks Werken die Assoziation mit fiktiven Landschaften. Viele Objektbilder lösen sich aus dem klas-

ter heraus.

Oft erzeugen die strakten Strukturen in Möllecks Werken die Assoziation mit fiktiven Landschaften. Viele Objektbilder lösen sich aus dem klas-

Seniorenmesse in der Westtorhalle

Sendenhorst • Zum „Markt der Möglichkeiten“ mit Angeboten rund ums Älterwerden und Ältersein laden die Stadt Sendenhorst, der Verein FLZ, der Seniorenbeirat und die Seniorenberatung alle Bürger am Freitag, 26. September, von 14 bis 17 Uhr in die Westtorhalle ein.

Rund 28 Aussteller präsentieren ihre Angebote und Dienstleistungen aus den Bereichen Gesundheit, Pflege, Vorsorge, Bildung, Kultur und Reisen, Freizeit und Ehrenamt. Mit selbstgebackenem Kuchen, Schnittchen und Getränken ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Jetzt anschauen und bestellen unter www.gassner.fotograf.de

Frühstück in der Friedenskirche

Sendenhorst • Die evangelische Kirchengemeinde lädt am Samstag, 27. September, ab 9 Uhr zum Frühstück in das Gemeindehaus neben der Friedenskirche ein. Die Kosten betragen 2,50 Euro.

Ein Fest für die ganze Gemeinde

Erste Ideen für 40-Jahr-Feier im August 2015 zusammengetragen / Große Bürgerbeteiligung

Ascheberg • Die Zutaten für eine große, außergewöhnliche Geburtstagsfeier sind schnell zusammengestellt: Es bedarf vieler Mitstreiter, noch mehr Ideen und vor allem zahlreicher Gäste.

Am vergangenen Mittwoch wurden in der Aula der Theodor-Fontane-Hauptschule in Herbern schon einmal einige der notwendigen Rahmenbedingungen für ein gelungenes Gemeindefest geschaffen, das am 23. August 2015 stattfinden soll. Ascheberg Marketing hatte Vereinsvertreter und Bürger zu einem ersten Gesprächsabend eingeladen. Die Resonanz war groß, und Bürgermeister Dr. Bert Risthaus erhielt auf seine Frage

„Wollen wir 2015 ein Gemeindefest feiern?“ durchweg positive Resonanz.

Es hagelte gute Ideen von allen Seiten, die von Erinnerungen im Einmachglas über eine Schreibwerkstatt bis hin zu einem musikalischen Schlussakkord sowie einer Freilichtmesse reichten.

Der Vorschlag, einen großen

Termin

Am Donnerstag, 6. November, um 19 Uhr geht es dann beim nächsten Treffen in der Aula der Theodor-Fontane-Schule in die Detailplanung. Wieder sind alle Bürger und Vereine eingeladen.

Ein Standort

Ähnlich soll es auch in Ascheberg ablaufen. Als passenden Standort schlug Wiebusch die Südallee vor. Die Vereine hätten die Mög-

lichkeit, sich an den Tischen, für die sie sich im Vorfeld verbindlich anmelden müssten, mit Aktionen zu präsentieren. Die Gemeinde würde den Rahmen schaffen. „Helene Fischer können wir zwar nicht engagieren, aber wir haben ein ordentliches Budget“, so Risthaus. Für alles weitere würden dann die Bürger ins Spiel kommen.

Und die gaben sich am Mittwochabend höchst kreativ. Josef Reher regte an, auf jeden Fall die Zahl 40 einzubinden. Zudem schlugen Lambert Feldhaus und Gisela Lamkowsky Begleitaktionen am Emmerbach vor, der ja als Bindeglied der drei Ortsteile gilt. • **ben**

Suche nach Katecheten

Herbern • Der Termin für die diesjährigen Erstkommunionkatecheten am 29. September wird aufgrund einer Parallelveranstaltung auf Dienstag, 30. September, um 20 Uhr verschoben. Das Treffen findet im Pfarrheim Herbern statt. Zudem werden dringend noch Katecheten gesucht, die bereit sind, eine Gruppe zu übernehmen. Zurzeit sind die Gruppen sehr groß, sodass es eine große Entlastung wäre, wenn sich noch Eltern zur Mitarbeit finden würden. Gerne können interessierte Eltern zum Treffen am 30. September dazu kommen oder sich im Gemeindebüro Herbern, Tel. (02599) 687, oder im Pfarrbüro Ascheberg, Tel. (02593) 92998810, melden.

Die Hauptstadt unsicher gemacht



Eine Woche in Berlin haben die Zehntklässler der Realschule Ascheberg verbracht. Mit einem Besuch des Bundestags und einem Treffen mit dem Abgeordneten Karl Schiewerling begann das Programm. Weitere Höhepunkte waren eine dreistündige Stadtrundfahrt sowie Besuche von Madame Tussaud's, Holocaust-Mahnmal, Checkpoint Charlie, Kurfürstendamm und Gedächtniskirche. Die Abschlussfahrt wurde begleitet von den Lehrkräften Ursula Wermter, Ursula Brink, Brigitta Jacobus und Ute Rödel. *Foto: pr*



Die Konik-Pferde haben in der Davert eine neue Heimat gefunden. *Foto: pr*

Führung zu Heckrindern und Konik-Pferden

Mit Nabu-Naturführer Udo Wellerdieck

Davensberg • Der vom Nabu zertifizierte Naturführer Udo Wellerdieck bietet am kommenden Sonntag, 28. September, um 15 Uhr eine Führung durch die Emmerbachau an. Dort gibt es unter anderem Heckrinder und Konik-Pferde zu entdecken, die sich mit zahlreichen selten gewordenen Tierarten einen Lebensraum teilen.

In der angrenzenden Waldlandschaft werden viele Fa-

cetten der Davert, des größten Laubwaldgebiets des Münsterlandes, erlebbar. Spannende Geschichten über den Wespenbussard, heimische Spechtarten, seltene Schmetterlinge und mehr bietet die zweistündige Führung.

Die Teilnahme kostet 8 Euro, für Kinder 5 Euro. Anmeldung bei Ascheberg Marketing, Katharinenplatz 1, Tel. (02593) 6324, info@ascheberg-marketing.de.

Neueröffnung in Ascheberg • Sandstr. 46, gegenüber der Sparkasse

Prof-Nachhilfe vom Original!

Ab 30.09.2014 auch in Ascheberg: Sichern Sie sich Ihr Eröffnungsangebot!

29€ für einen Monat (Prof-Nachhilfe)

Schülerhilfe! Das Original. Seit 1974.



Vorverkauf für „Günna“ Knust

Herbern • Der Vorverkauf für die Veranstaltung des Kukaduh mit Bruno „Günna“ Knust am 23. Oktober in Herbern hat begonnen. Die Veranstaltung mit dem Titel „Lauter Günnereien“ beginnt um 19.30 Uhr in der Theodor-Fontane-Schule. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 21 Euro, an der Abendkasse 23 Euro und für Mitglieder 19 Euro. Karten sind ab sofort in den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich: in Ascheberg bei Bücher Schwalbe (Sandstraße 15) und Ascheberg Marketing (Katharinenplatz 1), in Davensberg bei Lebensmittel Elbers (Plettenberger Straße 10a) sowie in Herbern bei Schreibwaren Angelkort (Südstraße 13). www.kukaduh.de

Erst Exkursion, dann Lesung

Davensberg • Zu einer Exkursion in die Davert und anschließender Lesung mit Autorin Eva Maaser lädt der Nabu am kommenden Freitag, 26. September, um 18 Uhr auf Haus Heidhorn ein. Karten für 10 Euro (8 Euro für Nabu-Mitglieder) gibt es an der Abendkasse.

Automarkt

Autocenter CarPoint An- und Verkauf zu fairen Preisen, ohne TÜV, Zustand egal. Tel. 02361/68 88 981 od. 0173/3 87 85 07

Tel. 0201/5098629 ATC Ankauf aller PKW's, auch Unfall-/Motorschäden + hohe Kilom. Zahle Bar! Tel. 0173/230 2267

Motorräder/Roller/Mofas

Motorrad ges. T. 0151/11516843

Opel

Opel Corsa, EZ 7/00, 116 tkm, Servo, Tuv 2 J., 2. Hd., 1.350,-€. Tel. 0157/72453410

Wohnmobile

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen 03944 - 36160 Fa. www.wm-aw.de

Stellenangebote

Nebenbeschäftigung

Putzer gesucht. 0176-80315523

Suche zuverlässigen Rentner oder Schüler für leichte Gartenarbeiten 1xwöchentlich in Lüdinhg. Tel. 0160-99219632

Stellenangebote



Wir verstärken unser Team und suchen Nachhilfelehrer (m/w)

Sie sind fit in Mathematik bis Klasse 13. und möchten Ihr Wissen erfolgreich weitergeben?

Ihr engagierter Nachhilfeunterricht verhilft unseren Schülern zu besseren Noten und neuem Selbstbewusstsein.

Rufen Sie uns an! Lüdinhg. Markt 5, Tel. 02591/2597740 luedinghausen@schuelerhilfe.de www.schuelerhilfe.de/luedinghausen

Erfahrene Putzfee, deutschsprachig, privat in MS gesucht für Fr. 2 Std. nachmittags. Tel. 01573/7762512

Friseur/in gesucht! Wenn Sie Lust haben, für 2,3,4, oder 5 Tage in einem netten Team zu arbeiten, dann freuen wir uns auf Ihren Anruf! T. 02535/215011 o. 0152/53579478

Für unser Objekt sucht CARAT MGS Gebäudereinigung ab sofort in Senden/Bösendell (im Südfeld, Industriegebiet, Büroreinigung) erf. deutschspr. Reinigungskräfte m/w. Tel. Bewerbung an Frau Köhl 0172-4542095

Kundenbetreuer/in für festes Gebiet mit Stammkunden gesucht. Wir bieten fundierte Einarbeitung und leistungsgerechte Bezahlung. FS/PKW Bedingung. Tel.: Oliver Magdic: 0177/3478161

Privathaushalt sucht Putzhilfe für 3 Stunden/ Woche in Senden. Tel. 0151-6544-4094.

Profi - Ausbildung zum/zur Nagel-designer/in. Neue Kurse! www.nails-company.de Info: 09402-938415

Wir suchen eine zuverlässige Reinigungskraft (m/w) für ein Objekt in Lüdinhg. Markt, AZ: Mo, Mi, Fr / von 09.00 ? 10.45 Uhr. Bewerbungen unter Tel.: 0151/1260 3532

Wir suchen für unseren Garten in Angellodde-West einen rüstigen Herrn, der sich um die Pflege wie Rasen mähen u. Unkraut jäten kümmert. Geräte sind vorhanden. Tel. 0152/31802194

Zimmermädchen (m/w) für ein Hotel in Münster nahe Halle Müns-terland gesucht. Servico HDG Tel. 02064/828211

Zuverlässige u. selbstständige Reinigungskraft längerfristig von 2 Pers.-Haushalt für 4 Std. donnerstags im Geistviertel gesucht. Tel. 0152/38261044

Stellengesuche

Gärtner sucht Arbeit aller Art Tel. 0152-21640113

Putzstelle in Münster gesucht! Tel. 0175/1068170

Immobilien

Immobilien Ankauf

Wohnen im Grünen, Ehepaar sucht Haus od. Kotten in ländl. Alleinlage, bis 5 km Umkreis von Rinke-ode (auch renovierungsbedürftig), Preis VB.Tel. 0251-7624658 ab 16 Uhr

Immobilien Verkauf

Coesfeld: 3 Zi., ZKBB, 72,5 qm, Mieteinnahmen 4.200,- €, 136 KWH, KP 125.000 VB, von privat Tel. 0171/2630055

Herbern Ortsmitte, gepflegtes 3-Familienhaus, Bj. 1988, Grund. 292 qm, 76+76+60 qm Wfl., VB 258.000 € plus Provision. www.immobiliien-Berens.de Tel. 02508-996099

Immobilie, Holzbungalow, ca. 58m² Wfl., m. Terr. und festem Wohnsitz, ges. Grdst. 150 m² auf Gut Eversum zu verkaufen. VB 20.500€. Tel. 0173-8944698

Nottuln: Repräsentatives ländlich gelegenes Extraklasse-Wohnhaus mit 266 qm Wfl. inkl. 993 qm Grdst. (BA 130,9 kWh, Gas, Bj. 80 + 14), KP: 299.000,-€. Tel. 0152-54061825

Offen: 4 Zi.- Whg. der Extraklasse m. Balkon im 1. OG eines 2-Fam.-Hauses (BA 100,3 kWh, Gas Bj. 73 + 14), EP-Grdst. 46,-€ mtl. KP: 130.000,-€. Tel. 0152-54061825

Mietgesuch

Alleinstehende Frau sucht Whg. in LH o. Seppenrade 60-65m² mit Balkon o. Terrasse Tel:02541-8422440 / 0174-7390950

Berufst. Paar, ang. Lehrerin u. Kaufmann, sucht 3 ZKB in Rinke-ode o. näh. Umg. 0176-93208990

Vermietungen

Drensteinfurt, 2 ZKB, ca. 50 m² zum 01.10. oder später frei.Tel. 0173-5385956 od. 02508-8797

Drensteinfurt, 3 Zi.-Whg. 87 qm, Bad, G-WC, große Terrasse, in ruhiger Lage, von privat ab 01.11.14 zu vermieten. Garage vorhanden (40€). Miete 460 €, NK, Kautio. Tel. 0151-12191696

Mersch, Whg. EG 100m², Erstbezug, 2 ZKB, Loggia, HWR, Nähe Bahnhof, EA wird erstellt, KM 580,- zzgl. NK, von privat ab 01.11.14 zu vermieten. Tel. 0172/2833100

Nordkirchen, 87 qm, 1. OG, 3 ZKB, Balkon, 435 EUR KM + NK, zum 01.12.2014, Tel.: 0170-9376480

Offen-Stadtmitte, ruhige Lage, EG-Whg., barrierefrei, 2,5 Zi., 82 qm, KDB, HWR, hochwertige Ausst., gr. Terrasse, Garage mögl., KM 615,- € NK 123,- €, Wärmepumpe B16,0 KWH qm/Jahr, Bj. 2013, Tel. 0151-12741888

Gewerbliche Objekte

Lagerhalle in Senden/Ottmars-bocholt, ca. 600m² mit 5 Toren zu vermieten. Tel. 0175-1611544

Bekanntschäften

Er, 28, diskret + zärtlich verwöhnt Sie, Massage u. mehr. Alter unwichtig. 0151-21802246

Ich (w, 45) suche netten Partner für gemeinsame Unternehmungen. Freue mich auf eine Nachricht! Chiffre 434333

Putzteufel, 55, sucht Domina ab 20 J. Biete Putzservice, Massagen u.v.m. kostenlos. 0171/3863695

Die gute Tat

Zu verschenken: 2-Sitzer Ledersofa, massiv Eiche, guter Zustand. Tel. 02536/1669

Dienstleistungen

Maler-Tapezierfachbetrieb Lehnert sofort Termine frei. Kostenloses Angeb. Tel. 02591/79 44 181 od. 0171/5 39 11 77

RENOVIERUNGSBETRIEB übernimmt komplette Arbeiten von A - Z: Fliesen + Trockenbau + Beton + Innen-/Außenputz mit Wärmedämmung + Bad + Maler + Laminat + Gartenarbeiten. Tel. 0178/9165125

Umzugsteam, 4 Mann, LKW 8 Std. 465 €, o. Festpreis mit A. Lift, Kü.-Möbel Montage, kostenl. Besicht. Tel. 0208/4444077

Umzug/Transporte

Umzüge ab 29,15 €/Std. LKW + 3 Profis 51,15 €/Std. Fa. Zahn Transporte, 59379 Selm, Dieselweg 4. Tel. 02592-9776600 www.zahntransporte.de

Foto / Optik

Werkstatt für Bildeinrahmungen: Passepartout - Zuschnitte, Ronge: Tel.02599/1863

Geschäftliches

Maler - Tapezierfachbetrieb Lehnert, sofort Termine frei. Tel. 02508-9934860 / 0171-5391177

Wärmedämmung hilft auch im Sommer! www.waermedaemmung-im-altbau.de Firma Roters Aschberg Tel. 02593-951111

Gesundheit

Sorglos-Mobile... Elektromobile/Elektrollstühle: Abrechnung mit Krankenkasse möglich. • Kfz-Meisterwerkstatt • Zubehör • Hol- und Bring-Service • Vor-Ort-Service • Reparatur/Inspektion • Ersatzteilbeschaffung Große Ausstellung Castroper Str. 160 • Datteln • ☎ 02363-362300

Zeit nur für dich, Kosmetik u. Massage. Tel. 02597-2077 427, zauberwerk-senden.de

Kaufgesuche

Briefmarken-/Münzankauf, auch umfangreiche Sammlungen, Hausbesuch, Barzahlung. Assessor U. Redecker, Im Stahlskamp 82, 44581 Castrop-R., Tel:02305/8 13 11

Kaufe Bernstein, Modeschmuck, alte Kriegsgorden und Uniformen. Tel. 01577/0479595

Münzen-Briefmarken Wir kaufen seit 30 Jahren Sammlungen und Nachlässe zu hohen Preisen Fachbetrieb Dipl. Kfm. M. Grewe Tel. 02 31 / 75 63 30

Musikmarkt

Gitarren-Noten-Zubeh. Werkstatt - Handel - Verleih. Ronge: Tel.02599/1863 www.personal-guitar.de

Tiermarkt

Gut erh. Hundehütte vom Münsterländer(Jagdhund), aus Holz, doppelwandig, 1,15 m x 0,75 m, preisw. abzug. Tel. 02533/1227

Suchen in der Familie liebevoll aufgewachsene Hunde- und Katzenwürfe. Zoo Zajac Duisburg Tel: 0203-45045827

Unterricht

Ma, Dt, Engl. 6€/45 Min von Studenten 015792305895

Veranstaltungen

Trödelmarkt Sonntag, 28.09.2014 in Senden, Zum Sendener Herbst, Münsterstr. (Keine Neuwaren.) Jeder kann mitmachen. Info-Tel. 0 25 81 - 44 66 0 oder 0172 - 5 31 41 01 www.renesmaerkte.de

Verkäufe

AEG Waschmaschine Typ 66880L, Energieeff. A, 7 kg, 4 J. alt, 250,-€. Tel. 0175/4107316

Bandscheiben-Federkern-Matratzen original verp., 140 x 200cm NP 349 €, für 119 € u. in 90/100 x 200cm für je 99€. Liefern möglich! Tel. 0179/9161122

Bett, 1,80 x 2 m, inkl. Bettkästen, 60 cm H., neue Lattenroste, Kopfkissen + Oberbetten sowie 2 Nachenrollen, 10 Spanntücher + 2 Matratzen, sofort abbaubar, 100,-€, T. 0152/56176807

Verkäufe

Geschirrspüler Bosch SGS58M02EU super silence, Unterbau weiß, Testieger 2007, wenig benutzt, top gepflegt, 120,-€. Tel. 0172/5335900 Hiltrup

Kaminholz (Mischholz) abzugeben. Kann auch geliefert werden. Tel: LH 3789

Laubsauger-/Gebläse mit Häckselkft., wie neu, 30,-€. 02592/5604

Leichtgewichtrollstuhl MEYRA Eurochair Vario 1750, LUXUS-Ausba mit max. Komfort und Technik. NP: 2.721,-€, nur kurz benutzt! Alle Dokumente, gern unverb. Test + Fotos per Email, VB 250,-€. Tel. 0172/5335900 Hiltrup

Super-Schnäppchen! Pino-Einbauk., Akazie, 3,20x3,67 m, 2 1/2 J., m. E-Gerät., Cerran+Spül., 1.300€. 0173-6605704 (Drenf./Rückruf)

Verkaufsregale, Lamellen, Beleuchtung etc. günstig abzugeben. Mo., Do. u. Fr. v. 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr. Tel. 0251/9794440

Waschmasch., Kühl-, Gefrier- u. Gewerbegeräte, geb., Garantie, ab 35,-€. Fa. Weiß 02504-77174

Wohnungseinrichtung preiswert zu verkaufen - komplett oder einzeln. Tel. 0151/47876827 MS

Zum Verkauf steht eine 3-jähr. hochw., weiß-hochglanz polierte Küchenzeile v. 3,40 m, inkl. Spülmasch., Herd/Backofen, Abzugshaube u. Kühlschrank m. Gefrierfach. VB 1.900,-€. Standort: MS-Amelsbüren. Selbstabholung ab Mitte/Ende November. Tel. 0177/7881622

Verschiedenes

Biete Fuß-, Hand- und Rückenmassage von privat, kostenlos. Tel. 0172/4600635

Friseurmeisterin kommt zur Ihnen nach Haus, Schnitt 11€, Foliensträhnen 21€. Tel 02591/922935

Haus- und Garagenrödel im Haus auf 2 Etg., vom 27.9.-18.10., tägl. von 10-18 Uhr. Bei: Eichler in Selm-Bork, Lünener Str. 89 - für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Tel.: 02592/62719

Modelle für Permanent-Make Up gesucht. Eigenanteil 99,-€. Tel. 0251/276277

Sofortkredit bis 10.000€ohne Schufa! Ablösung möglich, für Berufstätige + Rentner. Finanz-Ser-vice, Tel: 02302/2 05 44 75

Suche def. Gefrierschränke- u. Truhen, Waschm. und alles aus Metall und Schrott. Hole kostenlos ab. Tel.: 0176-32664576

Ihr Horoskop

Horoscope for Widder, Stier, Zwillinge, Krebs, Löwe, Jungfrau. Includes text for each sign and a 'Für die Woche vom 24.09. - 30.09.2014' header.

Exklusiv für Sie: Astrologische Beratung! Es stehen Ihnen ausgewählte Astrologen zur weiteren Beratung zur Verfügung. Ob Partnerhoroskop, Tarotkartenlegung oder Aszendentenbestimmung. Rufen Sie an 0900 - 339 399 332*

Horoscope for Waage, Skorpion, Schütze, Steinbock, Wassermann, Fische. Includes text for each sign.

In unseren Wochenzeitungen effektiv und günstig werben. 02508 / 99 03 - 0 www.dreingau-zeitung.de Dreingau Zeitung

BINGO! Jede Woche eine neue Chance auf den Geldregen! Stichtag: 29.09.2014 10.30 Uhr. Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Grid of numbers 1-36. Prizes: 400 €.

Kleinanzeigen im Münsterland Markt. Includes form for advertising, prices for private ads, and contact information for Dreingau Zeitung.

STOPP HUNGER. PATE WERDEN - LEBEN RETTEN. www.worldvision.de. Includes image of a child and World Vision logo.

Familienanzeigen

Geschäftsanzeigen

Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind



Maria Bultmann

* 9. April 1930
† 14. August 2014

Bedanken möchten wir uns für das letzte Geleit, für ein tröstendes Wort, geschrieben oder gesprochen, für eine stumme Umarmung, wenn die Worte fehlten, für ein stilles Gebet, für die Zuwendung jeglicher Art.

Im Namen der Familie
Ulrike Röger

48317 Drensteinfurt, im September 2014



In unseren Wochenzeitungen effektiv und günstig werben
Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

LAGERVERKAUF

Jupp's Hof - Herberner Straße 15/Nordbecker-Damm - 59368 Werne-Wessel

Nur für kurze Zeit
Donnerstag 25. & Freitag 26. September 2014
jeweils von 11.00 bis 18.00 Uhr

Aktuelle Herbst-Markenware für Damen bis zu 70% reduziert

- Pullover & Strickjacken**
100% Cashmere und Wollmischungen
von 139€ auf **25€**
- Outdoorjacken**
in verschiedenen Qualitäten z. B. Daune, Wollmischungen
von 179€ auf **55€**
- Modische Blazer**
kurze und lange Formen
von 149€ auf **35€**
- Outdoorjacken**
mit Funktion z. B. wasser- und windabweisend
von 269€ auf **75€**

Größen 36-50 * ACHTUNG: KEINE KARTENZAHLUNG MÖGLICH *

NEHMEN SIE SICH ZEIT FÜR HAUSGEMACHTE KUCHEN UND ANDERE SCHLEMMEREIEN



Traurig ist wenn Menschen gehen in das fremde Land.
Niemand können wir Sie hören, niemals halten Ihre Hand.
Doch Sie sind vorausgegangen, halten alle Türen auf,
werden einstens uns empfangen wenn zu End der Lebenslauf.

Renate Husemann

geb. Feuerbaum
* 16. April 1936 † 18. September 2014

In unseren Herzen bleibst Du bei uns.
Günter
Marion und Willi
Klaudia und Elmar
Enkel, Urenkel und Anverwandte

48317 Drensteinfurt, Beethovenstraße 25

Wir verabschieden uns von Renate im Familienkreis in der Martins-Kirche, Drensteinfurt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt auf dem Friedhof Drensteinfurt.

"das bestattungshaus" Martin Schulte, Drensteinfurt, Tel. 0 25 08 - 99 99 436



Jeden Freitag v. 10.30-19.00 Uhr auf dem Parkplatz der

Firma Dortmann, Schützenstraße 1, Drensteinfurt

Frisch gegrillte Hähnchen & Schweinshaxen
Guten Appetit wünscht Ihnen



Krämer Marktforschung
Hansestraße 69 • 48165 Münster
Tel.: 02501/802 140
oder m.holtz@kraemer-germany.com

KFZ Meisterbetrieb Schlieckmann

- Inspektion
- Reifenzubehör
- Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Reparaturen für alle Fahrzeuge/ Nutzfahrzeuge



Raiffeisenstraße 3 • 48317 Drensteinfurt
☎ 0 25 08/16 99 • info@auto-schlieckmann.de • Fax 0 25 08/72 80

HILTRUPER SIND AUSGESCHLAFEN.
WWW.SOLDBERG.DE
TEL 0 25 01 / 97 17 81

Lokalsport

Sekic holt Gold in Telgte

Reitturnier bei Triebus Fallenberg voller Erfolg für die Sendenhorster Starter

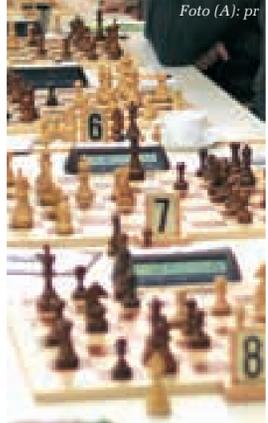


Foto (A): pr

Nicht eine Partie gewonnen

Sendenhorst • Die dritte Mannschaft des Schachclubs Sendenhorst verlor 1,5:4,5 bei den SF Olfen III. Lukas Wuttke, Alexander Zurmühlen und Andreas Klassen schafften Remispartien. Stephan Fromm, Fabio Bördemann und Jaron Freund mussten sich geschlagen geben.

Sendenhorst • Auf der Reitanlage der Familie Triebus Fallenberg herrschte reges Treiben. Das Turnier lockte viele Reiter aus der Umgebung an. Auch die Sendenhorster zeigten ihr Können. In der Dressurprüfung Klasse A* platzierte sich Katharina Schmitz mit „Danica“ an siebter Stelle (Wertnote 7,2). Ebenfalls Siebte wurde Malina Schlaumann mit „Her Majesty“ (7,2), Naïke Kuhlmann belegte mit „Lord Candillo“ Rang neun (7,1). Die Dressurprüfung Klasse A** entschied Anna Drees mit „Captain Jack Sparrow“ für sich (7,3). Im Stilspringwettbewerb belegte Mika Fallenberg mit „Candle TF“ den zweiten Platz (7,8) und Lasse Lohman mit „Vivaldi's Valonka“ den 13. Rang (7,1). In der Stilspringprüfung Klasse A* kam Teresa Budde mit „Florence“ auf den dritten Rang (8,0). In der Pony-Stilspringprüfung Klasse L si-

cherte sich Sönke Fallenberg mit „Fly Sky TF“ den dritten Rang (7,0). Flott ging es in der Springprüfung Klasse A** mit Idealzeit zur Sache. Teresa Budde belegte mit „Florence“ den achten und Alina Jaspert mit „Countess TF“ den zehnten Rang. Die Springprüfung Klasse L beendeten Kim Alina Kuhlmann und „Vescovino“ mit dem fünften Platz. In der Springprüfung Klasse A** sicherte sich Rainer Fallenberg mit „Cawel TF“ den dritten (7,8) und mit „Coralie TF“ den fünften Platz (7,6). Lisa-Marie Viehues und „Captain's Cristella TF“ landeten auf dem zehnten Platz (7,3). Gold gab es für Rainer Fallenberg und „Cawel TF“ in der Springprüfung Klasse L – mit der Wertnote 7,8. Mit „Coralie“ belegte er den dritten Rang (7,6). Für Günther Lange und „Jheronimus“ hieß es Platz sechs (7,3). In der Eignungsprüfung

belegte Lange mit „Ravinia M“ den zweiten Platz (8,1). In der kombinierten Dressur-/ Springprüfung wurde Pia Elkmann mit „Carry' Boy“ Vierte (7,3). Bronze gab es für Laura Elkmann mit „Cisse TF“ in der Pony-Reitprüfung (7,5).

Für Jungen

Beim Reiterwettbewerb für Jungen belegte Alessio Perone mit „Natascha“ den vierten Platz (6,5) und bei den Mädchen Lea Utrecht mit „Chirocee“ den dritten Platz (7,5). Rang eins mit „For Fun TF“ und Platz vier mit „Fly Sky TF“ ging in der Springponyprüfung Klasse A* an Sönke Fallenberg. In der Pony-Stilspringprüfung Klasse A* belegte Mika Fallenberg mit „Candle TF“ den zweiten (7,7) und sein Bruder Sönke mit „For Fun TF“ den sechsten Platz (7,4). Im Springwettbewerb mit

Idealzeit holte Paula Landau mit „Off Spring“ Gold, Platz sechs ging an Pia Elkmann mit „Carry's Boy“ und Rang acht an Lea Freitag mit „Sabrina“. Die Springprüfung Klasse A** beendete Alina Jaspert mit „Countess TF“ als Achte. Kim Alina Kuhlmann und „Vescovino“ freuten sich über Platz neun in der Springprüfung Klasse L mit Siegerrunde. Familie Sekic war nach Telgte gereist. Dort belegte Medina Sekic mit „Wirbelwind“ den zweiten Platz in der Springprüfung Klasse A*. Schwester Ines holte mit „Aventus“ Gold in der Stilspringprüfung Klasse A* (8,0). Flott war sie mit zwei Pferden in der Springprüfung Klasse A** unterwegs. Sie belegte mit „Aventus“ Rang eins und mit „Asamoah“ Platz sechs. In der Stilspringprüfung Klasse L sicherte sie sich mit „Aventus“ den dritten Platz (7,3).

STELLENMARKT

Prospektverteiler gesucht!

Wir suchen für die wöchentliche Zustellung der Dreingauzeitung noch zuverlässige Boten

Verteilertermine sind jeweils mittwochs und/oder samstags

Infos/ Bewerbung unter:
Tel.: 0251 / 4819 838 (AB)
bewerber@derwerbete.de
www.derwerbete.de/verteilerinfos



Suchen Sie neue Mitarbeiter?
Wir beraten Sie gerne über die Einsatzmöglichkeiten und Gestaltung Ihrer Stellenanzeige.
Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de Dreingau Zeitung

Nicole Lechtermann und „Thalia Noir“ siegen

Aktive des Reitvereins Rinkerode starteten beim Turnier im benachbarten Albersloh

Rinkerode • Einen guten Eindruck hinterließen die Rinkeroder Reiter beim Turnier im benachbarten Wersdorfer Albersloh. Nicole Lechtermann setzte ihre Erfolgsserie mit „Thalia Noir“ fort und sicherte sich mit der Wertnote 8,5 den Sieg in einer Stilspringprüfung der Klasse A. In einer Springprüfung Klasse L plat-

zierte sich das Paar an fünfter Stelle. Esther Lüken wurde mit „Lacordiana“ ebenfalls Fünfte in einem L-Springen, einer Wertungsprüfung zum Springpokal. Silberrang Erfolgreich waren auch Birgit und Jutta Lackenberg. Mit „Calippo“ platzierte sich

Birgit Lackenberg auf dem Silberrang in einer Springprüfung der Klasse A. Jutta Lackenberg stellte „Peppi“ in einer Stilspringprüfung Klasse L vor und sicherte sich den fünften Platz (WN 7,4). Rang zehn gab es für das Paar des RVR außerdem in einer weiteren Springprüfung der Klasse L. Auch die Ponyreiter kamen

in Albersloh auf ihre Kosten. Im Reiterwettbewerb platzierten sich gleich drei Nachwuchsreiterinnen. Franziska Gemmeke belegte mit ihrem Pony „Nagano“ den dritten Rang in ihrer Abteilung (7,6). Jolina Hornert belegte mit „Britania“ in einer weiteren Abteilung auf Platz vier (7,6) vor Lisanne Schlieper mit „Zippo“ auf Rang acht (7,2).

Auch beim Turnier anlässlich des Mariä-Geburts-Marktes in Telgte starteten Rinkeroderinnen. Birgit Lackenberg sicherte sich mit ihrem Pferd „Calippo“ den Silberrang in einer Stilspringprüfung der Klasse L (WN 7,5). In der Flutlicht-Springprüfung Klasse L reihte sich das Paar an fünfter Stelle ein. www.rv-rinkerode.de